

M214Y: Speculum ecclesiae deutsch

14r,21 -----
 14r,22 -----
 14r,23 -----

 14v,1 -----
 14v,2 -----
 14v,3 -----
 14v,4 ---- . ----
 14v,5 -- . ---- . - . - . --
 14v,6 ---- . -
 14v,7 ---- . - .
 14v,8 -----
 14v,9 - . - . - . - . - .
 14v,10 -----
 14v,11 --- . der guot Dâvît der sprichet .
 14v,12 daz mîn trehtîn allen den gegenwart
 14v,13 sî . die sîne genâde wêrlîchen unde inniclîchen
 14v,14 an ruofent . daz ist ein vile michel genâde . unde
 14v,15 ein michel zuoversiht . daz er allezane gar ist ze envâhen
 14v,16 unser sünde . unde uns ze vûrben ob si
 14v,17 uns geriuwent . mîn trehtîn der bitet uns daz
 14v,18 wir uns gelouben unsers unrehtes . unde sîne genâde
 14v,19 suochen mit wârer riuwe . unde mit rehter
 14v,20 bekantnisse . mit wârer buoze . sô erloeset er
 14v,21 uns von allem übele . unde von allen unsern
 14v,22 noeten . unde von allen unsern sünden . sælic
 14v,23 sît ir geboren . ob ir in nû sô getriuwelîchen

 15r,1 zuo iu geladet . daz er des geruochet daz er sich
 15r,2 iu genâhet . er ne kumet iu niht eine . er bringet
 15r,3 iu die vröuwede . diu iemer ist âne unvröuwede . er
 15r,4 bringet iu die genâde die iu niemer dechein
 15r,5 ungenâde benimet . er bringet iu daz leben
 15r,6 dô ir niemer den tût gevürhtet . von diu sô
 15r,7 rætet uns diu heilige schrift . daz wir in minnen
 15r,8 unde vûrhten . daz wir in nû zuo uns laden .
 15r,9 daz wir zuo sînen genâden vliehen . von dem
 15r,10 wir daz leben haben . unde von dem wir der êwigen

15r,11 genâden warten sulen . unde sprichet . –
 15r,12 – – – – – . – . – – –
 15r,13 – – – . – – – . si sprichet . wir sulen
 15r,14 daz wizen . daz daz zît nû sî daz wir sulen
 15r,15 von dem slâfe erstên . wan unser heil nû nâher
 15r,16 sî . denne wir selbe mohten getrûwen .
 15r,17 den slâf den wir dâ sulen lâzen . daz sint die
 15r,18 manige sünde . mit den wir vile dicke verworht
 15r,19 haben die hulde unsers hêren . des
 15r,20 almehtigen gotes . – – – –
 15r,21 – – – . – . wir sulen von uns
 15r,22 werfen diu werc der vinster . unde sulen

15v,1 uns an legen diu gewâfene des liehtes daz wir
 15v,2 schoene unde êrhafte gên an dem tage unsers hêren .
 15v,3 der tac daz ist der vrône tac der gebûrte
 15v,4 unsers hêren – – . des tages sô gênt vile
 15v,5 vroeliche alle die sich in disem zîte dâr zuo
 15v,6 gerehtent mit ire vastene unde mit ire almuosene .
 15v,7 mit kiusche . mit bihte . daz si denne entvâhent
 15v,8 vroeliche . die geburt unsers hêren
 15v,9 – – . den kumet ouch er ze trôste . unde ze heile
 15v,10 ire lîbe unde ire sêle . die stênt ouch des tages vile
 15v,11 vroeliche in der genôzschefte der heiligen engel .
 15v,12 unde aller der die sich des tages vrôuwent . daz
 15v,13 unser hêre – – geruochte geboren
 15v,14 werden ze trôste allen den die decheinen gedingen
 15v,15 hæten ze dem êwigen lîbe . den nâhent
 15v,16 tageliche daz ire heil . wan swannene
 15v,17 si koment an den urteillichen tac . dô
 15v,18 einen iegelichen gelônnet wirdet al nâch sînen
 15v,19 werken . dô entvâhent si daz lôn unde die
 15v,20 genâde . dô si iermêre sint in der wûnne
 15v,21 des êwigen lîbes . unde daz si gezalt werdent
 15v,22 ze kinden des almehtigen gotes . in die

16r,1 genôzschafft bringe iuch der gotessun . unser
 16r,2 hêre – – . unde helfe iu daz ir sîner gebûrte
 16r,3 alsô gewartet . daz er iuch erkenne an dem
 16r,4 jungesten tage . in der zal sîner kinde . daz ir besitzen
 16r,5 müezet daz erbe des êwigen lîbes . daz er
 16r,6 iu gekoufet hât mit sîn selbes bluote .
 16r,7 – – – – –
 16r,8 – – – – – . wie grôziu genâde uns
 16r,9 an dirre naht komen sî . von der geburt unsers
 16r,10 hêren – – . daz kûndet uns diu heilige schrift .
 16r,11 si sprichet daz sich die himele vrôuwen . unde diu erde
 16r,12 mende vore dem antlütze unsers hêren . der als

16r,13 hiute her in erde kom ze trôste unde ze genâden aller
 16r,14 der werlte . nû megen si vile vrô sîn . die sich nû
 16r,15 gewarnet hân . engegen der gebûrte unsers hêrren
 16r,16 – – . mit kiusche . mit kirchgange mit
 16r,17 almuosene . mit allen guoten werken . die mûgen
 16r,18 des vile gewis sîn . daz er in hiute kumet ze trôste .
 16r,19 ire lîbe unde ire sêle . alse diu heilige schrift sprichet . –
 16r,20 – – – – – .
 16r,21 – – – – – .
 16r,22 – – . si sprichet daz der gotessun .

16v,1 von sîneme tougen wesene gestîgen sî . daz er wîsen
 16v,2 unde troesten welle alle die sîn von herzen gegert habent .
 16v,3 nû mîne vile lieben nû sehe unser iegelîcher an
 16v,4 sich selben . wie wir gewart haben der gebûrte
 16v,5 unsers hêrren . mit guoten werken . al dâ nâch sô werden
 16v,6 wir hiute getroestet . von sîner zuokumfte . nû ist
 16v,7 aber unser mennischlich broede sô grôz . daz wir niht
 16v,8 ane sîne helfe megen getuon . von diu sô bitet in hiute
 16v,9 sîner genâden . ob ir im sô niht gewart habet
 16v,10 als ir von rehte soltet . iuwer erloesær . daz er sîne
 16v,11 barmunge lâze vûre iuwer sünde gên . daz ir hiute
 16v,12 sît in der zal . die er troesten wile . mit sîner heiligen
 16v,13 gebûrte . von disem tage mîne vile lieben
 16v,14 wær iu allen genuoc ze sagenne . nû müezen aber
 16v,15 wir die rede kürzen durch daz lange ambaht .
 16v,16 nû sulet aber ir die kurzen rede mit der krefte des heiligen
 16v,17 geistes merken . daz si iu ze bezzerunge kome
 16v,18 lîbes unde sêle . sît von dem zîte daz der êrste man
 16v,19 verworhte die hulde unsers hêrren des almehtigen
 16v,20 gotes . sô was der mennische iermêre in der
 16v,21 vîntscheft sînes schepfæres unde aller sîner engel .
 16v,22 unze an die wîle daz sich got über in erbarmete

17r,1 unde daz er sînen einborenen sun sante in dise werlte .
 17r,2 der unsich ze hulden brâhte . sînen êwigen vater
 17r,3 unde uns widerkoufete von dem tôde . mit sîn selbes
 17r,4 bluote . – – – – – .
 17r,5 – – . – – . diu genâde diu anegengete sich an dirre
 17r,6 naht . von diu heizet si diu wîheniht . wan daz allez
 17r,7 gewîht unde gereinet ist daz got geschaffen
 17r,8 hât . im selben ze lobe unde ze êren . wan der gotessun
 17r,9 des geruochte . daz er hînaht geboren wart von der êwigen
 17r,10 megede ze trôste allem mankünne . wie diu
 17r,11 geburt ergienge daz saget uns daz heilige – .
 17r,12 bî den zîten was ein keiser ze Rôme der hiez –
 17r,13 dem hâte des got geholfen . daz er alle dise werlte
 17r,14 hâte zinshaft gemachet . ein iegelîcher muoste

- 17r,15 sînen zins in sîne rehte houbetstat bringen . unde
 17r,16 muoste sîner rehten hêrschefte bejehen . sweliche
 17r,17 ire rehten hêrschefte niht vinden mohten . die
 17r,18 wurden alle verloren . in dem selben zîte dô vuor
 17r,19 der heilige magezoge unsers hêrren – –
 17r,20 Josepch mit sîner gemahelen der êwigen megede
 17r,21 sancte Marien ze Bêthlêhêm . wan er von dem geslehte
 17r,22 was des hêrren Dâvîdes . unde was Bêthlêhêmen

 17v,1 sîn rehtiu houbetstat . – – – – – . – – .
 17v,2 – – . – . under diu unde si an dirre verte wâren .
 17v,3 dô kom daz zît daz diu wârheit von der erde
 17v,4 wuohs . unde daz diu genâde unde daz reht von himele
 17v,5 her in erde geschach . – – – – –
 17v,6 – . – . – . – . dô wâren ervollet die tage daz
 17v,7 diu êwige maget genas ire einboren sunes Jêsû Christi .
 17v,8 aller werlte ze trôste . unde ze genâden . des erkom sich
 17v,9 himel unde erde . daz der hêrre der engele . sich sô gediemüete
 17v,10 daz er an einen wege geboren wart . unde
 17v,11 in eine krippe geleit wart . daz begie er allez
 17v,12 durch unser liebe . wan hînaht an dirre naht wart
 17v,13 allerêrste von himele der wâre vride gekündet hier
 17v,14 in erde . – – – – . – – – – . – . – . – . daz sungen
 17v,15 die engele . daz lop unde êre sî got in den himelen .
 17v,16 unde vride ûf der erde allen den die guotes willen
 17v,17 sîn . von diu sulet ir hiute loben den almehtigen
 17v,18 got . mit guoten willen . unde gehabet iuch ze iuwarn
 17v,19 rehten hêrscheften . ze dem almehtigen gote . unde
 17v,20 îlet hin ze iuwarn rehten houbetsteten . zuo der himelischen
 17v,21 Jerusalem . dâr iuch gevrît hât der gotessun .
 17v,22 unser hêrre – Kriste . man liset ouch daz an disen tage

 18r,1 ein brunne ze Rôme erspranc . dâ ran ein bach
 18r,2 öles ûz . der wart sô grôz daz er allen den tac ran
 18r,3 durch die Tiber dâ ze Rôme . der brunne dâ der bach
 18r,4 ûz ran . der bezeichnenet mîne vrouwen sancte Marien
 18r,5 diu ist ein muoter der wâren barmunge . der
 18r,6 bach bezeichnenet ire einboren sun . den si gebar
 18r,7 an dirre naht . ze trôste unde ze genâden aller dirre
 18r,8 werlte . lieben disen tac den hât got selbe gehêrt
 18r,9 unde gewîht . mit sîner heiliger gebûrte . swelich
 18r,10 mennische den hiute niht êret . mit guoten willen
 18r,11 mit guoten werken . der ist ûz der gotes genâden
 18r,12 unde ûz aller sîner heiliger engele genôzschefte . unde aller sæligen
 18r,13 sêle gescheiden . dem wære bezzer daz er disen
 18r,14 tac nie gelebet hæte . von diu sô vliehet hiute
 18r,15 zuo der muoter der wâren barmunge . ze mîner
 18r,16 vrouwen sancte Marien . unde bitet si daz si iuch

18r,17 hiute bringe ze den hulden ire trûtsunes . unde
 18r,18 in die gemeinede aller heiligen . daz ir den gotes
 18r,19 lîchnamen hiute alsô entvæhet . unde disen tac
 18r,20 alsô êret . daz ir den êwigen lîp dâr mite
 18r,21 verdienet . - - . - - -
 18r,22 - - - - - . mîne vile

18v,1 lieben der grôzen hôchgezîte die wir hiute begên
 18v,2 der sulen wir uns mit geistlîcher wünne vröuwen
 18v,3 wan hiute erschinen ist der tac . einer niuwen erloesunge .
 18v,4 der tac einer alten averunge . der
 18v,5 êwigen sælicheit . hiute ist reht daz wir ûf heben
 18v,6 unseriu herze daz wir wirdiclîche entvâhen
 18v,7 den unsern heilant . unser hêrre der almehtige
 18v,8 got . von sîner barmherze . durch sîn selbes güete ruochte
 18v,9 hiute geboren werden von der reinen megede
 18v,10 mîner vrouwen sancte Marien . von diu daz er den mennische
 18v,11 sach verlorenen . den er êr gebiledet hæte . nâch sîn
 18v,12 selbes anlütze . unde in in daz vrône paradîs hæte gesetzt .
 18v,13 dannen in der tiuvel hæte mit sînen liste betrogen .
 18v,14 dâr über erbarmete sich der gotessun . unde wolte
 18v,15 komen ze helfe dem den er êr geschaffen hæte . dô sante
 18v,16 einen vrônen boten ze Nazareth der kunte unserr
 18v,17 vrouwen den heilant ze beren . der tac ist hiute
 18v,18 ervollet dâr an daz der gotessun von himele
 18v,19 ruochte mennische werden . unde in dise werltlîche broede
 18v,20 ze komenne . hînaht ist der heilant der heiliger Krist
 18v,21 durch den mennische . mennische worden . unde ist von
 18v,22 vleischlîcher muoter geboren . der ie was unde iemer ist .

19r,1 sôgetân sint sîniu wunder . daz er . sancte . -
 19r,2 hiez geboren werden von einen alten vater . unde von
 19r,3 einen alten wîbe . daz ist wole ze wunderene . iedoch
 19r,4 ist wunderlîcher daz er einer megede gap unvernomenene
 19r,5 geburt . wan ez ist vile unvernomen daz ie
 19r,6 wîp gebere âne man . wan ein mîn vrouwe
 19r,7 sancte . Mariê . dannen sprach Habakuc ein heiliger
 19r,8 wîssage . - - - - - . - - .
 19r,9 “hêrre ich hân vernomen dîniu wunder . unde vorhte
 19r,10 mir . an dîniu werc hân ich gedâht . unde bin erschricket .”
 19r,11 wer ist der sô grôzes wonders tiefe niht ervürhtet .
 19r,12 daz got unser hêrre ruochte mennische
 19r,13 werden . wir lesen von zwein gebürten unsers
 19r,14 hêrren . die nieman errecken mac . diu eine dâ
 19r,15 got êr diu werlt ie würde geboren wart von sînen
 19r,16 vater . diu ander . dâ diu maget von gotes gewürhte
 19r,17 des gotessunes genas . dort von sînen vater
 19r,18 âne aneenge . hier von sîner muoter âne bilede .

- 19r,19 wan von megede nie kint âne gotessun geboren
 19r,20 wart . dort wart er dem vater geboren
 19r,21 hier dem mennischen . dort gesatzte er daz leben .
 19r,22 hier benam er uns den tôt . in einer gebürte
- 19v,1 schuof er den man . in dirre gebürte erlôste er
 19v,2 den man . diu goteheit diu an im was . diu wart
 19v,3 an im dort geboren . diu mennischheit diu an
 19v,4 im niht was . diu wart hier an im geboren .
 19v,5 dannen sprach . sancte . Johannes der gotestrût . – –
 19v,6 – – . “von aneenge was gotes wort .”
 19v,7 – – – – . “daz wort ist worden vleisch”
 19v,8 von zwein gebürten gotes unde des mennischen
 19v,9 wolte gotessun eine geboren werden . got unde
 19v,10 mennische . – – – – . der wîssage
 19v,11 spricht . “sîn geslehte unde sîne geburt ne
 19v,12 mac nieman erzeln .” ob nieman die geburt des heiliges
 19v,13 Kristes erzeln mac . iedoch mac man si vile wole
 19v,14 gelouben . sô grôz ist unser geloube . daz wir daz
 19v,15 von unserm schepfære sulen gelouben . daz wir
 19v,16 mit den Worten niht megen vüre bringen . wan
 19v,17 der mennische mac niht wole errecken . daz er
 19v,18 von gote verstêt . got mohte iedoch wole erfüllen
 19v,19 âne zwîvel daz er wolte . swer sô unselic
 19v,20 ist . daz er von sînen trügenlîchen wîstuome
 19v,21 ervinden wile wie got ze mennische würde . oder
- 20r,1 wie diu mennischheit sich verwandete in die
 20r,2 goteheit . der ervinde allerêrste . wie diu werlte von
 20r,3 nihte geschaffen würde . wannen der himel sô
 20r,4 licht würde . wannen daz wazzer kome . wie diu
 20r,5 erde gevestenet würde . von wie getâner ordenunge
 20r,6 alliu dinc gestên . wie von der erde der mennische
 20r,7 geschaffen sî . wie von dem êrsten manne daz wîp
 20r,8 würde . waz daz sî daz daz licht gebiret unde die vînstêr .
 20r,9 waz daz leben mache unde den tôt . ob dechein mennische
 20r,10 ist der daz ervinden mûge . war umbe er sî geboren . oder
 20r,11 umbe waz sôgetâne dinc got geschaffen habe
 20r,12 oder wie getâner wîse si geschaffen sîn . wer wær
 20r,13 denne sô tumberer der von sîner getürste . oder von sîner
 20r,14 vrevele . sîn selbes unde aller geschepfede schepfære
 20r,15 ervinden wolte . unde sîne geburt erzelen . von diu
 20r,16 schulen wir gelouben daz got geboren ist . von sînen
 20r,17 vater . unde daz der selbe gotessun . mennische worden
 20r,18 ist von der êwigen megede . wie daz geschehe
 20r,19 des megen wir niht ervinden . als unser hêrre sprach
 20r,20 ze Mose . – – – – – . – Moses
 20r,21 dô er die juden vuorte ûz Egiptenlande . unde er sô manigiu

20v,1 grôziu wunder sach . diu got mit in begie
 20v,2 dô bat er unsern hêrren daz er in gesehen lieze sich
 20v,3 selben . des entwurte im got unde sprach . “dû maht
 20v,4 mîn antlütze niht beschouwen .” dâ mite meinte
 20v,5 unser hêrre . daz er in mit sînen vleischlîchen
 20v,6 ougen in sîner goteheit . niht an gesehen mohte .
 20v,7 sancte . Dâvît dô er die kraft sînes grôzes gewaltes
 20v,8 an dâhte dô sprach er . - - - - . -
 20v,9 - - - - . “wunderlich sint hêrre dîniu
 20v,10 werc . des ist mîn sêle wole innen worden .” er hæte
 20v,11 sich wole verstanten daz diu gotes werc decheines
 20v,12 mennischen gedanc mohte vol ergründen . sîn
 20v,13 sêle des sæligen wîssagen erkante vile wole daz
 20v,14 diu gotes wunder nieman mac ergründen . von
 20v,15 diu liebe bruoder unde swester . dâ nâch solt ir
 20v,16 niht vorschen wie der gotessun von gote geboren
 20v,17 sî . vile wole solt ir ez gelouben . noch en solt
 20v,18 daz niht betrahten . wie diu geburt unsers
 20v,19 hêrren Jêsu . Krist von der megede bekome . daz grôze
 20v,20 wunder solt ir merken daz ir behaben müezet
 20v,21 die wârheit des himelischen gelouben . in den zîten
 20v,22 dô Krist geboren wart . dô was alliu diu werlte

21r,1 gebrievet ze zinse . waz bezeichente daz . daz dô
 21r,2 in sîner gebürte alliu diu lant an geschriben
 21r,3 wâren . daz bezeichente daz er hêrre erschein
 21r,4 in dem vleische . der alle sîne erwelte hât gebrievet
 21r,5 in dem himelrîche . dâ wider ist dem verteilten
 21r,6 zuo gesprochen . - - - - . - -
 21r,7 - - - . “vertîligt werden die übeln
 21r,8 von dem buoche der lebentigen . unde werden zuo den
 21r,9 rehten niht geschriben .” in Bêthlêhêm wart geboren
 21r,10 der gotessun . Bêthlêhêm ist geantvrist .
 21r,11 ein hûs des brôtes . er ist der kint der dâ sprach . -
 21r,12 - - - . - - - - . “ich bin daz lebentige
 21r,13 brôt daz von himele komen ist .” an
 21r,14 dem wege wart er geboren . niht in einem
 21r,15 hûse . daz er daz erzeigete daz er in ditze ellende
 21r,16 durch uns komen wære . der êwic ist âne anegenge .
 21r,17 unde iemer ist âne ende . der ist geboren
 21r,18 durch uns . alsô der wîssage sprichet . - -
 21r,19 - . er sprichet der mennische sî broedez hōuwe .
 21r,20 nû ist der gotessun mennische worden . daz er
 21r,21 unser gras verwandelte ze korne . er ist daz
 21r,22 korn daz gefallen ist an die erde . durh daz

21v,1 wart er geleit in eine krippe . daz er alle sæligen

21v,2 vêhe loesen wolte . mit sînen heiligen lîchnamen .
 21v,3 dô erschein ein engel . sancte . Gabriêl den
 21v,4 hirten die ire vihes huotten unde kunte in daz geboren
 21v,5 wære der heilant . daz sint die hirte . den
 21v,6 diu kristenheit bevolhen ist . bischove unde êwewarte .
 21v,7 dô der engel den hirten gote kunte geboren . dô kom
 21v,8 von himele . engele ein michel menige . unde sunen
 21v,9 – – – – . – – . “êre sî in den himelen gote
 21v,10 unde ûf der erde vride . den liuten guotes willen .” nû sehet
 21v,11 mîne vile lieben daz ir guotes willen sît . wider unsern
 21v,12 hêrren . daz ir die gewinnet ze gesellen . die
 21v,13 iuch durch got êrent . unde vlîzet iuch guoter werke .
 21v,14 daz ir gevrôuwet müezet werden in dem himelrîche
 21v,15 mit den heiligen engeln . – – . – . –
 21v,16 – – – . – – – –
 21v,17 – – . mîne vile lieben . hiute dulten
 21v,18 wir die hôchgezît des vile heiliges marteræres . sancte .
 21v,19 Stephanes . nû sulen wir dem nâch volgen daz
 21v,20 wir dâ üeben . wan er heiliger gotestrût . aller
 21v,21 kristenheit gegeben ist ze einen bilede . dô er lei
 21v,22 was dô hæte er daz gearnet mit sîner reinicheite

22r,1 daz in . sancte . Pêter wîhte ze dem heiligen – .
 22r,2 daz er daz predigete unde lêrte . junc was er an
 22r,3 den jâren . alter was er mit dem heiligen erneste
 22r,4 aller slahte tugende . er vuor vûre die heilige boten
 22r,5 mit der marter . der junger er was an sînen ambahte .
 22r,6 er wart ein starker wîgant . wider der
 22r,7 juden âhtesal . von diu entvienc er ze lône . die
 22r,8 sînes namen krône . – ist ein kriechischez
 22r,9 wort . unde ist geantvrist – . wan er
 22r,10 gekroenet wart mit der krône alles rehtes . als
 22r,11 man hiute von im singet . – – –
 22r,12 – – – . – – – . daz quiut . “hêre dû hâst ûf
 22r,13 sîn houbet gesetzet eine krône . eines edelen
 22r,14 steines .” der edel stein ist der heiliger Krist . er ist
 22r,15 ouch diu guote krône aller heiligen . der vile
 22r,16 guote . sancte . Stephanen wart erwelt von den hêren
 22r,17 boten unsers hêrren . nâch sîner ûfverte . ze einem
 22r,18 spentære . unde ze einen probeste den guoten wîben
 22r,19 die sich der werlte geloubeten . dâ von müget ir
 22r,20 wole merken wie grôzer kiusche er was . daz er
 22r,21 von den zwelivboten erwelt was den wîben ze
 22r,22 huotære . ir sulet ouch merken daz er sô grôzer

22v,1 heilicheite was . daz er got umbe die bat die in
 22v,2 dâ marterten . von im sprichet diu heilige schrift .
 22v,3 – – – – – . – – . “sancte . Stephanen der was vol

22v,4 genâden unde wârheit . unde tet manic zeichen ze Jerusalêm
 22v,5 vore den juden .” dâ von begunden si ze wüetenne . iedoch
 22v,6 mohten si niht widerstên dem heiligem geiste . der ûz
 22v,7 im dâ kôstete . dâ nâch wurfen si in ûz der stete . unde
 22v,8 steinten in . dô dâhte er wole an daz gotesgebot .
 22v,9 als wir êr sprâchen . – – – . – – .
 22v,10 daz uns got gebôt in dem heiligem – . daz wir unser
 22v,11 vînde minneten . unde den wole tæten die uns hazzeten
 22v,12 daz ervulte wole er heiliger marterære . sancte . Stephanen
 22v,13 dô in die juden steinten . dô viel an sîniu kniee . unde
 22v,14 bat got daz er in die sünde vergebe . der vile guote
 22v,15 junger sancte Stephanen . nâch volgete dem vile guoten
 22v,16 meister dem heiligem Kriste . dô unser hêrre der
 22v,17 gotessun hangete an dem kriuze . dô bat er antlâzes
 22v,18 sînen vater den almehtigen got . den juden
 22v,19 die in kriuzigten . alsô tet . sancte . Stephanen . under den
 22v,20 vile harten steinen vlêgete er got . umbe die
 22v,21 sîne marterære . dâ vone gearnete er daz er
 22v,22 die himele offen sach . unde sach den gotessun

23r,1 unsern hêrren – – stên ze der zesewen sînes vateres
 23r,2 im ze helfe . vile manigiu zeichen tet got durch
 23r,3 sînen willen . sehs tôten hiez er ûf stên . die blinden
 23r,4 machete er gesehenete . hüffehalze gereht . menigen
 23r,5 siechen gesunt . vile manigiu zeichen diu iu
 23r,6 nû ze lanc sint ze sagenne . von diu mîne vile lieben
 23r,7 nâch volgen wir der triuwen sô hêres jungers alse
 23r,8 verre sô wir megen . bileden wir die heilicheit sô
 23r,9 berhtels marteræres . minnen unser bruoder . als
 23r,10 er minnete sîne vînde . daz wir hier garnen daz
 23r,11 wir mit im gekroenet werden . in dem himelrîche
 23r,12 – – . – – . die manige hôchgezîte
 23r,13 die wir begên in dem jâre . die sint uns ein
 23r,14 michel trôst . unde ein michel zuoversiht wan wir
 23r,15 sulen des micheln gedingen haben ze dem almehtigen
 23r,16 gote . daz er uns desten genædiger sî . daz wir
 23r,17 sîne trûte unde sîne heiligen êren . mit geistlîchen
 23r,18 lobe . mit unsern kirchgengen . mit almuosene .
 23r,19 mit vîren . mit inniclîchem gebete . unde sulen
 23r,20 si ze boten senden ze dem almehtigen gote . daz si
 23r,21 uns wegente sîn . unde helfente . daz wir unser sünde
 23r,22 gebüezen . ir solt ouch wîzen wie unsamfte si daz

23v,1 himelrîche erarneten . si liezen daz werltlîche
 23v,2 guot dâr umbe . si gâben ire lîp dâr umbe
 23v,3 man vienc si . man warf si in die karkære .
 23v,4 man brante si . man houbetete si . alle die marter
 23v,5 die man erdenken mohte die tet man in .

23v,6 daz si mînes trehtînes verlougeneten . unde der wârheit
 23v,7 geswîgen . lieben liute diu marter alliu
 23v,8 was in liep . die lîten si gerne durch die michelen
 23v,9 liebe . die si ze mînem trehtîne hæten . unde
 23v,10 durch des micheln lônnes willen daz in geheizen
 23v,11 was . nû bitet aber uns mîn trehtîn des niht
 23v,12 daz wir unser guot lâzen . oder daz wir gemartert
 23v,13 werden durch in . er bitet uns durch unser
 23v,14 selber sælicheit . daz wir unsern lîp dwingen
 23v,15 unde unser broedez vleisch . von unrehte . von üppicheit .
 23v,16 von boesen gedanken von übeln werken .
 23v,17 diu marter behaget unserm trehtîne . ir solte
 23v,18 ouch wîzen daz . sancte . Stephanen der êrste marterære
 23v,19 was . der nâch unserm hêrren allerschierste gemartert
 23v,20 wart . der was sô heilic daz in die zwelivboten
 23v,21 erwelten daz er in hülfe daz goteswort
 23v,22 unde die gotes wârheit predigen . der heiligen

24r,1 kristenheit . dâr umbe wart er gemartert
 24r,2 unde gesteinert . von den juden die unsern hêrren
 24r,3 selben gemartert hæten . unde gearnete dâ mite
 24r,4 daz er in den selben zîten . dô si in marterten
 24r,5 den himel offen sach . unde den gotessun ze sînes
 24r,6 vateres zesewen stên . im ze helfenne unde ze sterkenne .
 24r,7 daz er wole belîbe in der gotes wârheit . unde
 24r,8 wart ouch sô ervüllet unde erliuhtet von dem heiligem
 24r,9 geiste . daz er unsern hêrren bat umbe die die
 24r,10 in steinten unde marterten daz ez in vergeben
 24r,11 würde . lieben liute alsô sulen wir tuon ob wir
 24r,12 got wêrlîchen minnen . unde ob uns unser
 24r,13 sünde wêrlîche riuwent . swer wider uns iht
 24r,14 getân hât . mit worten oder mit decheiner slahte
 24r,15 widermüete . sô sulen wir sâ denken wie unser
 24r,16 hêrre sprach . “minnet ir mich wêrlîche . unde
 24r,17 riuwent iuch iuwer sünde von herzen . sô vergebet
 24r,18 ir iuwer scholærn . als ir wellet daz ich iu vergebe .
 24r,19 iuwer schulde . dâ mite werde ich innen iuwer
 24r,20 wêrlîchen riuwe .” wir biten ouch tagelîchen
 24r,21 des selben an dem – – . sô wir sprechen . –
 24r,22 – . – – . – . – – . – . – . – . wir biten in daz er

24v,1 uns unser schulde vergebe . als wir tuon unsern
 24v,2 scholæren . lieben liute ir solt daz vile wole wîzen
 24v,3 daz wir uns selben verteilen mit unser
 24v,4 selber gebete . sô wir des biten mit den worten
 24v,5 des wir niht meinen mit dem herzen . von diu
 24v,6 bitet hiute den guoten . sancte . Stephanen daz er iu helfe
 24v,7 ze dem almehtigen gote . daz ir mit wârer riuwe

- 24v,8 vunden werdet . unde daz er iu verlihe daz ir
 24v,9 die wære minne wider got . unde wider iuwern ebenkrist
 24v,10 behaltet . unde dâ mit den êwigen lîp gearnet .
 24v,11 -- . -- .
 24v,12 ----- .
 24v,13 -- . -- . -- . -- . hiute ist diu vile hêre
 24v,14 hôchgezît mîne vile lieben des vile heiligen boten
 24v,15 sancte . Johannes evangelistn . der sînen vater Zebedeem verlie
 24v,16 an sînen schiffe . dô in Krist zuo im ladete . ze
 24v,17 dem andern mâle ladete in Krist von dem brûtstuole .
 24v,18 dâ der selbe gotestrût wîp ze sîner êwe
 24v,19 genomen solte haben . dô verkôs er die zerganclichen
 24v,20 minne des broeden wîbes . wan er von
 24v,21 gote ze einen degene erwelt was . von diu daz er in
 24v,22 verrer minnete . denne ander sîne jungere .

 25r,1 er ist als wir êr sprâchen . -- . --
 25r,2 “vile wole ze êrenne .” wan er der Johannes ist der ûf der
 25r,3 Kristes brüste entslief . ze dem ezzene dô der gotessun
 25r,4 verkoufet wart . dô getranc er des vile heiligen
 25r,5 brunnen der goteheit daz er dâr nâch schankte
 25r,6 allen den die an Krist geloubeten . er ist geebenmâzet
 25r,7 dem adelare . der adelar hât sô getâne natûre .
 25r,8 daz er hôher vliuget denne dechein ander vogel .
 25r,9 der adelar vliuget durch die lûfte zuo der sunne
 25r,10 unde wartet wole allen tac in den schînen der heizen
 25r,11 sunne . daz er sîniu ougen niemer gewendet . alsô
 25r,12 schouwet der vile hêre gotestrût mit dem innern
 25r,13 schîne sînes herzen unde sînes gelouben . verrer
 25r,14 denne ander gotes holden . diu tiefen tougene
 25r,15 der heiligen goteheite . er eine gearnete von des
 25r,16 heiligen geistes genâden . ze schrîbenne von der goteheit
 25r,17 tiefer denne ander ieman . -- . -- .
 25r,18 nie dechein mennische bekom sô nâhen zuo der
 25r,19 goteheit . ze schouwenne unde ze lêrenne . sô der guote
 25r,20 . sancte . Johannes . dô der heiliger Krist an dem kriuze hangete .
 25r,21 dô entvalch er sîne magetliche muoter
 25r,22 unser vrouwen . sancte . -- . diu ie maget was unde

 25v,1 iemer maget ist dem vile heiligem degene . sancte . Johannes . dô
 25v,2 entvienc der reine degen . sancte . Johannes . die reinen
 25v,3 maget . sancte . -- in sîne pflege . unde alsô lange
 25v,4 sô si trûtvrouwe in disem lebene was . dô behielt
 25v,5 er si mit micheler reinicheit . alse von rehte ein
 25v,6 huotære des reinen unde des ganzen . nû merket daz
 25v,7 vile lieben . wie grôzer heilicheite der hêre huotære
 25v,8 der gotes muoter wære . decheinem sînen boten en
 25v,9 wolte unser hêre sîne muoter entvelhen niuwan .

- 25v,10 sancte . Johannes . der ein lûter degen was . von diu was
 25v,11 reht daz ein maget huotte der gotes megede . dâ
 25v,12 nâch dô diu gotes muoter unde maget . ze himele
 25v,13 gevüeret wart . zuo ire trûtsune . unde die heilige zwelivboten
 25v,14 sich schieden in die werlte . daz goteswort ze
 25v,15 predigenne . dô kêrte er in – . daz lant bekêrte
 25v,16 der gotestrût . dâ stifte er siben erzebistuome .
 25v,17 dâ nâch leit er michel nôt . er muoste eiter trinken .
 25v,18 dâ von behielt in got . daz ez im niht schadete .
 25v,19 er wart in ein wallentigez ölevaz geworfen .
 25v,20 dâr ûz gie er gesunt . er wart versendet in
 25v,21 daz ellende . dâ dechein mennische was . dâ schreip
 25v,22 er vile manigiu wunder . von gote . ze allerjungeste
- 26r,1 kom er wider in – . dâ er ouch verschiet .
 26r,2 vile manigiu zeichen tet er . diu iu nû ze lanc
 26r,3 wæren ze sagenne . dô er vüre einen tôten gie den
 26r,4 gezickete er mit sînen rocke . sâ erstuont der tôte
 26r,5 unde vile manigiu grôziu zeichen anderiu tet er
 26r,6 dâ nâch über vile manigiu jâr . dô erschein
 26r,7 im unser hêrre mit andern sînen jungern
 26r,8 unde sprach ze im . – – – – –
 26r,9 – – . – – . – – . “kume her ze mir mîn vile
 26r,10 liebe . sîn ist michel zît daz dû gevuort werdest in mîner
 26r,11 wirtschefte . mit dînen bruodern .” alsô drâte
 26r,12 an dem heiligem sunnentage . dô sanc er eine messe .
 26r,13 unde gap den sæligen die dâ wæren den gotes lîchnamen .
 26r,14 unde gap in sînen vride . dô er si alle kuste
 26r,15 dô gie er lebentic in ein grap daz er im hæte
 26r,16 gemachet bî dem altær . alsô sælicliche vuor er
 26r,17 von diser werlte . ze dem êwigen rîche . unde alsô
 26r,18 ledic sô er was von vleischlîchen sünden . alsô
 26r,19 vrî was er von allem tôtlîchen sêre . von diu mîne
 26r,20 vile lieben sulen wir hiute mit reinen herzen
 26r,21 mit kiuschem lîbe dulten die vile heiligen
 26r,22 dult . sancte . Johannes des vile heiliges gotestrûtes . des vile heiliges
- 26v,1 gotesbote des obersten evangelistn . daz wir
 26v,2 mit sîner helfe von unsern sünden gereinet
 26v,3 müezen werden lûterlîchen mit kiusche . innicliche
 26v,4 mit wârer minne . ze der gotes heimuote nâch
 26v,5 disem lebene komen müezen . âmen . – – .
 26v,6 – – – – –
 26v,7 – . welichen gedîngen ir sulet haben ze dem
 26v,8 gotestrûte . sancte . Johannes des tac wir hiute begên . daz
 26v,9 müget ir merken bî vile maniger êre dâ mit er
 26v,10 in gezieret hât in himel unde in erde . er was des wert
 26v,11 daz in unser hêrre – . Krist mêr minnete denne decheinen

26v,12 sînen junger . er entslief ûf sîner brüste an sînen
 26v,13 merâte . dô er hie an dem heiligem kriuze . dô bevalch er
 26v,14 im sîne muoter . sancte . – die êwigen maget . wan
 26v,15 er wole wesse daz er ein reiner degen was . unde daz er
 26v,16 des wert was daz er der gotes muoter pflege . er gie ûz
 26v,17 dem wallen ôle ungeleidigetem . er tranc daz eiter
 26v,18 daz ez im niht en wær . er hiez die tôten ûf
 26v,19 stên die von dem selben eiter wâren erstorben .
 26v,20 mit sôgetâner heilicheite was er in dirre werlte
 26v,21 unze des ruochte got daz er in samfte unde schoene in sîn
 26v,22 rîche nemen wolte . dô hiez im der gotestrût . sancte . Johannes

27r,1 eines sunnentages ein grap machen bî dem alter
 27r,2 dâ ze Ephesô dâ er gesungen unde geprediget hæte
 27r,3 dâr in gie er lebentic . unde lêrte dâr ûz die liute
 27r,4 daz si die wâren minne behielten . unde sprach . –
 27r,5 – – – – . daz was sîn jungest
 27r,6 lêre . “mîne vile lieben die minne sulet ir haben
 27r,7 vore allen dingen .” under diu kom ein lieht von himele .
 27r,8 über daz grap . unde in dem liechte nam in unser
 27r,9 hêrre ich Krist ze sînen genâden . dô man daz grap
 27r,10 dâ nâch ûf tet . dô vant man dâ niht inne wan himelbrôt .
 27r,11 alsus hât in geêrt der almechtige got . von
 27r,12 diu swes ir in hiute gebitet mit lûteren muote
 27r,13 daz mac er iu wole erwerben . nû bitet in daz er iu
 27r,14 helfe umbe den almehtigen . got vrist unde willen ze
 27r,15 bûezenne iuwer sünde . unde sîne hulde ze verdienenne . unde
 27r,16 daz ir in gesehen müezet in sînen rîche . âmen .
 27r,17 – . – – – –
 27r,18 – – – . bî den zîten dô Krist geboren
 27r,19 wart . dô was ein küninc ze Jerusalem . geheizen Herôdes .
 27r,20 der was sô verre besezzten mit der untriuwe .
 27r,21 unde mit girischheit dirre werlte . daz er des gedâhte .
 27r,22 daz er diu israhêlischen rîche niemer

27v,1 ûz sîner gewelte verlieze . als er dô vereischete .
 27v,2 daz dâ ze Bêthlêhêm geboren wære ein kint
 27v,3 daz küninc unde hêrre solte sîn über alle die
 27v,4 werlte . dô vorhte der arm man . daz er in sînes
 27v,5 rîches verstieze . unde gedâhte wie er daz kint
 27v,6 ze dem tôde bræhte . unde gebôt daz man alliu diu
 27v,7 kint slüege diu über allez daz lant innerthalben
 27v,8 zweier jâre geboren wâren . unde tet daz dâr umbe .
 27v,9 daz ouch daz kint – Krist under den allen erslagen
 27v,10 würde . under diu hæte der hêrre Josepch sîne gemahelen .
 27v,11 sancte . – mit ire trûtsune von der
 27v,12 wîsunge des heiliges geistes gevlohen in Egiptenlant .
 27v,13 dô vuoren des küniges undertâne . unde sluogen

- 27v,14 die kindischen marterære . etelîchez sluogen si
 27v,15 der muoter an dem arme . etelîchez stâchen si an
 27v,16 den brüsten . unde vertigeten hin ze himele manic
 27v,17 tûsent marterære . - - - - - .
 27v,18 dise heilige wâren daz êrste wîsôde daz unser hêrre
 27v,19 – Krist von dirre werlte sante sînen êwigen vater .
 27v,20 - - - - - . dise heilige sint allernæhest
 27v,21 unserm hêrren Jêsu Krist . in dem himele .
 27v,22 wan si âne sünde schieden von dirre werlte . nû bevilhet
- 28r,1 in hiute alle iuwer nôt . wan si iu wole gevrûmen
 28r,2 megen vore dem almehtigen gote .
 28r,3 – . ir sulet merken die maniger slahte
 28r,4 genâde . unde maniger slahte râd des almehtigen gotes
 28r,5 der über uns komen ist . swie sô mîn trehtîn âne
 28r,6 sünde wære . unde necheiner êwe bedorfte diu dem süntigen
 28r,7 mennischen gesetzet was ze tuonne vûre sîne
 28r,8 sünde . iedoch wolte er si alle begên . er wolte besniten
 28r,9 werden alse diu êwe gebôt bî den zîten . daz
 28r,10 ouch wir hiute begên . man brâhte in ze kirechen
 28r,11 mit sînen opfere . man toufete in . allez daz der süntige
 28r,12 man lîden solte . daz leit er âne schulde . unde tet
 28r,13 daz durch unser liebe . unde daz er sich schuldic ergebe
 28r,14 durch unser schulde sînen vater . unde begienc ouch
 28r,15 disiu dinc dâr umbe . daz der leidige vînt sîner
 28r,16 goteheit niht innen würde . diu dâ mit dem vleische
 28r,17 bedecket was . wan dô der tiuvel daz gesach .
 28r,18 daz der selbe gotessun . mennischlîche êwe begie
 28r,19 unde mennischlîche nôt leit . unde ein tâtlicher
 28r,20 mennische was alse wir ander . dô verwânte er
 28r,21 sich der sünden dâ . unde daz er gewalt hæte an ime
 28r,22 als an andern süntigen mennischen . dô der tiuvel
- 28v,1 daz gevrumete daz Krist gemartert wart . unde
 28v,2 an dem kriuze erstarp . dô wart er der goteheit innen
 28v,3 unde wesse wole daz er sich des hæte underwunten hin
 28v,4 ze dem er dechein reht hæte . daz er Kriste getân hæte
 28v,5 daz er alle die verlôs die er mit rehte besezen hæte .
 28v,6 mit susgetânen râte . erlôte uns der almehtige
 28v,7 got . daz der tiuvel decheinen gewalt hinnenvûre an
 28v,8 uns hât . wir en wellen mit unsern sünden daz schaffen .
 28v,9 daz wir in sîne gewalt komen . von diu biten den
 28v,10 almehtigen got . der uns mit susgetânen noeten erloeset
 28v,11 hât . daz er uns ouch behalte ze den êwigen genâden .
 28v,12 - - - . - . - .
 28v,13 - - - . - - - . - .
 28v,14 wie wir uns gehaben sulen ze dirre grôzen
 28v,15 hôchgezît die wir hiute begên daz rætet

- 28v,16 uns der heiliger wîssage – . er sprichet . “stânt
 28v,17 ûf Jerusâlêm unde wirdet erliuhtet . wan dir daz êwige
 28v,18 lieht erschinen ist .” mit Jerusâlêm hât er gemeinet
 28v,19 alliu diu mennische diu in der gemeinscheffe
 28v,20 sint der heiliger kristenheit . swâ ir nû gevallen
 28v,21 sît in die vîenster der sünde . die sulet ir hiute lâzen
 28v,22 unde sulet ûf stên . gegen dem wâren liehte . daz ist
- 29r,1 unser hêrre – Krist . der erliuhtet uns denne von iuwern
 29r,2 sünden . unde bringet iuch ze dem êwigen lîbe .
 29r,3 wie daz lieht allerêrste wûrde geoffenet ze trôste
 29r,4 unde ze genâden aller der werlte daz saget uns daz heiligez
 29r,5 – . dô unser hêrre – Krist geboren wart . dô
 29r,6 erschein ein sterne der was schoener unde liechter
 29r,7 denne dechein sterne den got geschaffen hæte . also
 29r,8 den die drî kûninge ersâhen dô erkanten si daz
 29r,9 wole daz der geboren was der alle sterne geschaffen
 29r,10 hæte . unde der aller dirre werlte hêrre was . dô
 29r,11 sûmeten si sich niht . si nâmen ire gâbe . unde vuoren
 29r,12 nâch der wîsunge des selben sternes . unze si daz
 29r,13 hûs vunden dâ diu êwige maget . sancte . – inne saz .
 29r,14 mit ire trûtkinde . unserm hêrren Jêsu Krist . dâ gestuont
 29r,15 der sterne . dô giengen si in daz hûs . unde vielen
 29r,16 vûre daz kindelîn . unde beteten in an . unde brâhten
 29r,17 im ire gâbe . mit rehten gelouben mit guoten willen .
 29r,18 si brâhten im golt . unde wîrouch unde mirren . mit
 29r,19 dem golde bedûtten si . daz si daz geloubeten daz er
 29r,20 ein wârer got was . unde kûninc aller kûninge . mit
 29r,21 der mirren bedûtten si . daz er wêrlîchen mennische
 29r,22 wære . mit dem wîrouche bedûtten si . daz er der
- 29v,1 wære Krist wære . der die werlte mit sînen tôde
 29v,2 erledigen solte . nû sît ir hiute komen vûre den almehtigen
 29v,3 got . nû sulet ir hiute hier niht mit îteler
 29v,4 hant stên . – – – – –
 29v,5 – – . iu rætet diu heilige schrift . daz ir niemer
 29v,6 vûre den almehtigen got . mit îteler hant
 29v,7 komet . nû biledet die drî kûninge hiute . unde bringet
 29v,8 im iuwer gâbe . ir sulet bringen den guoten
 29v,9 gelouben unde den gedingen . unde die wâren minne .
 29v,10 die gedult . die diemuote . die kiusche . unde alliu
 29v,11 guotiu dinc . sô sulet ir des vile gewis sîn . daz er
 29v,12 iu lônnet mit dem unzergeranclîchem lône . mit
 29v,13 dem êwigen lîbe . an disem tage wart uns ouch
 29v,14 diu toufe gewîht . wan unser hêrre – Krist des
 29v,15 geruochte daz er getoufet wart von . sancte . Johannes . an
 29v,16 disem hiutigen tage . er machete ouch an disem
 29v,17 tage daz wazzer ze wîne . unde zeigete dâ mite

- 29v,18 die kraft sîner goteheit . an disem tage erquikte
 29v,19 er – von dem tôde . alsô hât unser
 29v,20 hêrre disen tac gezieret . den sulet ir hiute êren
 29v,21 mit iuwerm almuosene . mit iuwerm gebete . mit
 29v,22 allen guoten werken . von diu sô bevelhet hiute
- 29ar,1 iuwarn lîp unde iuwer sêle in die genâde des almehtigen
 29ar,2 gotes . unde bitet in daz er iu des verlîhe
 29ar,3 daz ir disen tac gelebet mit vride unde mit genâden .
 29ar,4 unde mit sînen hulden . unde daz ir den êwigen lîp
 29ar,5 verdienet . – . – . –
 29ar,6 – – – – – . – . – –
 29ar,7 dô ervüllet wâren die tage daz unser
 29ar,8 vrouwe . sancte . – solte in kirechen gên . als diu
 29ar,9 êwe gebôt des hêrren – . dô nâmen si den heilant . unde
 29ar,10 brâhten in in daz – . mîn vile liebe ez was
 29ar,11 gewonelich in der alten êwe . swelich wîp ein degenkint
 29ar,12 gebere . daz si sich darbete der kirechen vierzic tage . unde dâ nâch
 29ar,13 kome in daz – . unde opferte ire sun mit dem
 29ar,14 opfer . daz in der alten êwe geboten was . daz was geboten
 29ar,15 in der alten êwe . daz man vüre daz degenkint
 29ar,16 ein lamp solte opfern . diu aber sô rîche niht wære .
 29ar,17 daz si daz lamp niht mohte geleisten . diu bræhte
 29ar,18 zwô turteltûben . oder zwô ander tûben . unser
 29ar,19 hêrre kom durch daz in dise werlte . daz er die êwe
 29ar,20 ervûlte . unde wolte an dem ahtoden tage . nâch der juden
 29ar,21 êwe besniten werden . unde an dem vierzigesten tage
 29ar,22 mit sînen opfer in dem – – erzeiget werden .
- 29av,1 unde gap uns bilede sîner diemuote . daz er durch
 29av,2 uns arm was worden . durh daz wolte er daz man
 29av,3 vüre in opferte zwô turteltûben oder zwô ander
 29av,4 tûben . daz opfer was der armen . die des lambes niht
 29av,5 haben mohten . dâ mit erzeigete er uns wie
 29av,6 rehte guot diu armuot ist . mit diemuote . daz er
 29av,7 von einer armen megede geruochte geboren werden
 29av,8 in einer armen stete . mit boesen tüchelînen gewindelt
 29av,9 werden . in einer armen krippe geleit werden .
 29av,10 der in dirre werlte niht hæte . dâ er sîn houbet geneigete .
 29av,11 vile manige itewîze er durch uns leit .
 29av,12 unde ze allerjungeste gap er sîn selbes lîp durch uns
 29av,13 ze der marter . der lêre sulen wir volgen alse verre
 29av,14 sô er uns ruochet ze gebenne . dô der gotessun
 29av,15 alse hiute ist brâht wart in daz – – .
 29av,16 dô was ze Jerusalem ein alter man . der was reht unde
 29av,17 geheizen – . dô was er gerente daz er den
 29av,18 gotessun êr muose gesehen . êr in der tôt hin neme .
 29av,19 dem was von gote geheizen . daz er niemer erstürbe

29av,20 êr er Krist gesehe . der kom alse hiute in daz
 29av,21 – von des heiliges geistes ordenunge . des er ie
 29av,22 dâ gerte den entvienc er dâ . dô nam er daz kint

30r,1 an sînen arm unde sprach . – – . – – .
 30r,2 “hêrre nû lâ dînen schalc varn mit vride . durch
 30r,3 daz enthabetest dû hêrre mich . in disem lebene
 30r,4 daz ich dich gesehe . nû lâ mich varn in diseme
 30r,5 vride . wan mîniu ougen habent gesehen dîn heil .”
 30r,6 daz ist diu hôchgezît dises tages . die ir mit
 30r,7 vrôuwede dulten sulet . iuweriu herze tragen mit lobe
 30r,8 unde mit diemuote . mîne vile liebe daz licht daz
 30r,9 dâ blüejet ûz der kerzen . daz bezeichnenet den
 30r,10 heiligen Krist geboren von der megede . der heiliger
 30r,11 Krist der ist erschinen in der vinster ein licht
 30r,12 den rehten . daz wahs bezeichnenet unserre vrouwen .
 30r,13 sancte . – magettuom . diu bî diu daz honic
 30r,14 zesamene treit . unde daz wahs wûrket . diu
 30r,15 ist iemer maget . unde wirdet ouch âne hîlîchiu
 30r,16 dinc geboren . ûz dem honige werdent die bîn .
 30r,17 von diu bezeichnenet daz wahs den reinen magettuom .
 30r,18 unde als ir hiute den heiligen Krist in dem bilede
 30r,19 iuwers kerzenlichtes treget . alsô sulet ir hiute
 30r,20 den heilant . in iuwerin herzen wirdiclichen tragen .
 30r,21 sô sulet ir allerêrste im opfern die turteltûben .
 30r,22 diu tûbe bezeichnenet die invalte . diu

30v,1 turteltûbe die kiusche . sô grôzer kiusche pfliget
 30v,2 diu turteltûbe . sô si ire gemechede verliuset . daz
 30v,3 si ir niemer mêre ûf der erde decheinez erküset .
 30v,4 noch gesitzet niemer mêre ûf dechein grüenez zwî .
 30v,5 niuwan eine vliuget ez . unde ist iermêre eine .
 30v,6 von diu opfert er die tûben . der sich beheltet
 30v,7 ungemelligeten . unde nieman schadet . nieman hazzet .
 30v,8 der opfert aber die turteltûben . der kiuschlichen .
 30v,9 lebet mit sîner kone . unde sich beheltet âne
 30v,10 überhuor . unde ob er sîne kone verliuset . daz
 30v,11 er dâr nâch beheltet . sich an aller slahte huorgelust .
 30v,12 unde sulet daz wizen daz der süntære alse
 30v,13 wole die tûben opfert sam der guote . ieweder
 30v,14 tûbe pfliget wuofennes . niht sanges . daz bezeichnenet
 30v,15 den süntære . der hier in dirre werlte
 30v,16 sol wuofen umbe sîne sünde . zweier slahte
 30v,17 riuwe sint . unde zweier slahte buoze . der offenliche
 30v,18 sündet . unde mit übeler lêre ander liute verbôset .
 30v,19 der sol offenlichen bûezen . der aber tougenlichen
 30v,20 sündet . unde der sünde tougenlichen ze bîhte
 30v,21 kumet . der sol tougenlichen bûezen . diu turteltûbe

- 30v,22 pfliget eine vliegende ze wuofenne
- 31r,1 diu ander tûbe mit menige . unde dâ under kumente
 31r,2 unde klagente . von diu bezeichnenet diu
 31r,3 turteltûbe die . die dâ tougenlîchen ire sünde
 31r,4 bûezent . diu ander tûbe bezeichnenet die . die
 31r,5 dâ in ire offener buoze schînent . mîne vile liebe
 31r,6 die zwêne vogele . sint ein bilede iuwers
 31r,7 lebenes . wan ir der buoche niht kennet
 31r,8 an den vogelen solte ir sehen . waz iu ze tuonne sî .
 31r,9 mînes trehtînes geschepfede . sint iu niht gegeben eingenôte
 31r,10 ze dem ezzenne . sunder ze einem bilede .
 31r,11 an disen zwein vogelen vindet der guote waz
 31r,12 er avern sol . vindet der süntære waz er tuon
 31r,13 sol . noch ist uns diu tûbe ze bilede gesetzt .
 31r,14 daz si an ir hât siben grôze tugende . si hât
 31r,15 der gallen niht . si en izzet decheines botiges
 31r,16 niht . noch enkeines wurmes . si vüeret sich
 31r,17 mit dem sâmen . diu bezzisten korn welt si . diu
 31r,18 boesesten verwidert si . ir sanges pfliget si niuwe
 31r,19 wan kumente unde wuofente . si ziuhet ouch vile
 31r,20 emzige vremede jungede . si lît gerne bî dem
 31r,21 wazzer . daz si den schate gesehen müge . swenne
 31r,22 si der habech vâhen wile . in den steinen oder
- 31v,1 in den hōlen machet si ire nest . an den siben tugenden
 31v,2 solte ir ir nâch volgen . in iuerm herzen
 31v,3 sol dechein galle des nîdes wesen . dechein
 31v,4 laster ist wirser denne der nît . dechein guottâte
 31v,5 hilfet niht dâ der nît ist . daz ander bizeichen
 31v,6 ist daz si der wûrme noch der kevere niht izzet .
 31v,7 alsô sol der mennische tuon . er sol niht der tōtlîchen
 31v,8 werke minnen . die botige sint unser
 31v,9 sünde . die wûrme unser boesez gewizzen . dechein
 31v,10 mennische getorste komen under die liute
 31v,11 wessen si an ime daz sîn gewizzen an im weiz .
 31v,12 sælic ist der . der die sünde vermîdet . wan er ist
 31v,13 schalc als manic hêrren . sam maniger
 31v,14 sünden . diu tûbe wirdet ouch gevuoret mit dem
 31v,15 korne . unde welt ir diu bezzisten korn . alsô sol
 31v,16 der guote gevüeret werden mit den gotes Worten .
 31v,17 alsô sprichet unser hêrre . — — — —
 31v,18 — — — — — . er sprichet . “niht
 31v,19 eine lebet der mennische des brôtes . sunder von
 31v,20 dem gotesworte .” der mennische ist sêl unde lîp .
 31v,21 der lîp bedarf des lîplîchen ezzenes . diu sêle des
 31v,22 geistlîchen . wir sîn in disem ellende . unde bedürfen

32r,1 guoter pfrüende . ze unserre hineverte .
 32r,2 der pfrüende biten wir alle tage . an dem vrönen
 32r,3 gebete . - - - . - - - .
 32r,4 “hêrre gip uns unser tagelîchez brôt .” alsô kunte
 32r,5 unser hêrre in dem - . - - - -
 32r,6 - - - . “lâze ich si vastende . sô gebristet
 32r,7 in an dem wege .” swenne dem süntære
 32r,8 gebristet an dem gotesworte . sô ist im gebrosten
 32r,9 an dem wege . diu tûbe ziuhet ouch vremede
 32r,10 jungede . dâ ist uns mite bezeichnenet daz
 32r,11 wir barmherze sulen sîn . als . sancte . - sprichet
 32r,12 - - - - . “allen den gip die dich biten .”
 32r,13 unde Krist sprichet . - - . - - - .
 32r,14 - . - . “weset barmherze . als iuwer vater in dem
 32r,15 himele .” von diu sulet ir die vremede minnen .
 32r,16 durch got unsern hêrren unde iuvern nâhesten als
 32r,17 iuch selben . diu vünfte tugent der tûben ist .
 32r,18 daz si gerne vert bî dem wazzere . daz si sich von
 32r,19 dem schaten vore dem habeche künne behüeten
 32r,20 sô er zuo vare . daz bilede sulen wir gerne behalten .
 32r,21 wir haben leider einen geistlîchen vînt . vliegenden
 32r,22 in den lûften . der ientie suochet wâ er

32v,1 den vinde . den er verslinde . der en ist niht alzoges
 32v,2 under uns . unde ist ouch niht vile verre von uns .
 32v,3 wære er ientie ûf der erde . sô ne mohte
 32v,4 lützel ieman vore im genesen . er wonet
 32v,5 in den lûften . dannen sint die tiuele genant .
 32v,6 - - . “lufticlîche gewelte .”
 32v,7 von diu daz wir sîn niht gesehen megen .
 32v,8 desten vorhtelîcher ist er . sînen schaten
 32v,9 sulen wir schouwen an dem wazzere . daz ist
 32v,10 daz wir an der heiligen schrift lernen sulen
 32v,11 wie wir uns vore sîner bekorunge behalten .
 32v,12 swenne uns übele gedanke müejen
 32v,13 sô sulen wir ze den guoten kêren . wir sulen
 32v,14 wuofen ouch als diu tûbe tuot . sulen unser
 32v,15 vröuwede in die zehere kêren . daz uns gegeben
 32v,16 werde daz lôn . daz unser hêrre hât uns geheizen .
 32v,17 - - - - . - - . “sælic
 32v,18 sint die” sprichet unser hêrre . “die nû
 32v,19 weinent . die werdent her nâch in mînem
 32v,20 rîche gevröuwet .” mit den zeheren vertîlgte . sancte .
 32v,21 - Magdalêne alle ire sünde . sancte . Pêter . garnete
 32v,22 dâ mite antlâze der sünde daz er Kristes

33r,1 verlougenete . nû beweinet iuch selben . unde ander
 33r,2 süntære . daz iuch unde uns unde alle süntære got

- 33r,3 ruoche ze bekêrenne . diu sibende tugent der tûben
 33r,4 ist . daz si in den hollen steinen . oder in den löchern
 33r,5 ire nest machet . der stein der kristenheite
 33r,6 ist der heiliger Krist . an den nieman niht guotes
 33r,7 getuon mac . daz ander hol ist diu offene site
 33r,8 des heiliges Kristes . ûz der ran bluot unde wazzet . mit
 33r,9 dem bluote erlôste er uns . mit dem wazzet wurden
 33r,10 wir getoufet . mîn vile liebe an den siben
 33r,11 bezeichnungen nâch volgen wir den tûben .
 33r,12 unde opfern alsô die tûben in dem – unsers
 33r,13 hêrren . daz si dâ in der alten êwe . uns ze bilede
 33r,14 tâten . daz wir daz geistlîchen ervûllen
 33r,15 mûezen . unde biten vile inniclîchen unser trûtvrouwen .
 33r,16 sancte . – . diu ein tor des himelrîches
 33r,17 ist . unde unser armen trôst ist . daz si uns
 33r,18 hiute ire sunes hulde erwerbe . den si dâ hiute
 33r,19 ze kirechen brâhte . unde uns sînen vride erwerbe .
 33r,20 des sich der alte – ruomte dô er
 33r,21 sprach . – . – . – . “hêrre nû lâst dû
 33r,22 mich varn mit vride . wan mîniu ougen hânt
- 33v,1 gesehen daz heil aller diet .” daz heil unde den
 33v,2 wâren vride ruoche uns hiute geben . –
 33v,3 – . – . – . – . – . – .
 33v,4 – . – . – . – . – . – .
 33v,5 mîne vile lieben ir sulet wêrlîche
 33v,6 wîzen . also lange sô wir in dirre werlte sîn .
 33v,7 sô mûezen wir ellende sîn . von gote . von diu mûgen
 33v,8 wir wole klagen . daz uns ditze ellende ie
 33v,9 kunt wart . unde solten tagelîche wuofen unde
 33v,10 arbeiten . daz wir wider kômen ze unserre
 33v,11 heimvate . wan daz uns vile manic grôziu
 33v,12 hôchgezît des irret . sô solten wir ze allen zîten
 33v,13 mit buoze sîn bevangen . iedoch sint uns nû
 33v,14 an disem zîte sumelîche tage ûz genomen . in
 33v,15 den wir gote unser missetât sulen klagen .
 33v,16 daz sint dise sibenzic tage . die sint uns ze
 33v,17 buoze gesetzet . nû ist allez vroelich gesanc hin
 33v,18 geleit . – unde vrôuwede . daz wir dâ bî erkennen .
 33v,19 daz wir ander vrôuwede schouwen sulen .
 33v,20 allez daz man nû liset unde singet . daz ist von des êrsten
 33v,21 mennischen valle . der von des tiuvels râte ûz dem paradîse
 33v,22 geviel in dise jâmerlîche werlte . daz klaget Dâvât .
- 41v,1 ir danne aller iuwer sünde antlâz gewinnen mûezet .
 41v,2 unde den heiligen wîzzôt wirdiclîchen entvâhen
 41v,3 mûezet . ze heile unde ze genâde iuwer sêle unde
 41v,4 iuwerme lîbe . ir schulet wîzen daz mîn trehtîn

- 41v,5 selbe vaste vierzic tage . unde vierzic nahte . daz
 41v,6 tet er umbe daz niht daz er decheine sünde dâ
 41v,7 mit buozte . wande er decheine hæte . wan daz
 41v,8 er selbe daz begên wolte . mit den werken . daz
 41v,9 er lêrte mit den worten . ir sulet ouch wîzen
 41v,10 daz überæze unde trunkenheit des mannes
 41v,11 lîp beswærent . unde ime rehte gedanke benement .
 41v,12 unde daz der leidige vînt sâ deste mêrn
 41v,13 gewalt hât über die dâ er ditze wîzze . dâ aber
 41v,14 vaste ist . dâ ist aller slahte reinicheit . unde aller
 41v,15 slahte kiuscheheit . unde diu gotesvorhte . dâ hât
 41v,16 der tiuvel decheinen gewalt . von diu gebet
 41v,17 mîneme trehtîne unmanige tage ze zehenten
 41v,18 ditzes jâres . unde bûezet iuwer sünde .
 41v,19 unde gedenket an mînen trehtîn . unde denket
 41v,20 daz dirre lîp schiere zergêt . nû bitet
 41v,21 hiute den almehtigen got . daz er iu sîne
 41v,22 genâde gebe . daz ir dise zît sô begên müezet .
 41v,23 daz ir sîne hulde gearnet unde die sêle genert . – – .
- 42r,1 – – – – –
 42r,2 – – – – – . “– . – . – . – . – .”
 42r,3 michel menige diu komen was ze der grôzen hôchgezît
 42r,4 ze Jerusâlêm diu ruofte ze Kriste . “gesegenet sîst dû
 42r,5 hêrre dû dâ komen bist in dem gotesnamen .” mîn liebe
 42r,6 nû entwâhen wir hiute unsern hêrren von diu daz
 42r,7 er durch uns komen ist ze der marter . iedoch sulen wir êr
 42r,8 übel gedanke ûz unserm herzen vertriben . unde bejehen
 42r,9 alle einandern unser sünde . unde beten inniclichen
 42r,10 umbe uns selben . unde umbe alle kristenheit
 42r,11 unde gehügen waz uns daz heiligez – sage . – –
 42r,12 – – . – . – . – . – . dô unser hêrre nâhete ze
 42r,13 Jerusâlêm . dô sante er zwêne sîne junger unde sprach ze in .
 42r,14 – – – . “gêt in daz kastel daz gegen iu ist . dâ
 42r,15 vindet ir ein eselinne binden unde ire jungede . loeset
 42r,16 si unde bringet si her zuo mir .” die zwêne junger
 42r,17 die er dâ vûre sich sante . bezeichnen zwei gebot
 42r,18 der minne . daz sint zwô vetache an die nieman ze dem
 42r,19 gotesrîche komen mac . daz ist diu gotesminne unde
 42r,20 unsers ebenkristenes . diu burc dâr er si sante .
 42r,21 daz ist disiu werlte . diu mit der mûre der untriuwe
 42r,22 unde der übermüete gevestenet was . dâ was inne
- 42v,1 diu eselinne unde ire vûle . diu eselinne diu dâ gebunden
 42v,2 stuont . bezeichnenet die juden . die dâ verdrûcket wâren
 42v,3 mit der alten harten êwe . unde gebunden mit den seilen der
 houbethaftigen
 42v,4 sünde . daz junge esellîne dâ nieman ûf gesezzen

42v,5 was bezeichnenet die heidene die verlâzenlîche lebeten
 42v,6 âne êwe . dô tâten die junger als in gebôt der heilant . si
 42v,7 lôsten die eselinne unde ire kint . unde brâhten si unserm hêrren .
 42v,8 unde leiten dâr ûf ire gewant unde hiezen in dâr ûf sitzen .
 42v,9 unde vuor als hiute ist ze Jerusalem . die eselinne unde ire kint
 42v,10 lôsten die boten daz bezeichnenet daz si bekêrten die heidene .
 42v,11 unde brâhten si ze gote mit rehten gelouben . vile der juden
 42v,12 strôuwten ire gewant under der eselinne vuoze . sumelîche
 42v,13 zarten die este ap den boumen . die bezeichnenent die uns guote
 42v,14 lère vore tragent . die dâ vore giengen . unde die dâ nâch
 42v,15 vuoren . ruoften kriechisch . – – – . daz quiut
 42v,16 “wole dû hêrre in den himelen genâde uns . behalt uns .”
 42v,17 die dâ vore Kriste giengen bezeichnenent die an in geloubeten
 42v,18 vore sîner gebûrte . di dâ nâch im giengen . daz sint
 42v,19 alle die nâch Kristes marter bekêrt sint . unde nâch Kristes
 42v,20 lère lebet . dô vuor der heiliger Krist ze Jerusalem von – .
 42v,21 Jerusalem ist geantvrist . ein gesiune des vrides . – .
 42v,22 – . – – . “ein hûs der gehôrsame .”

43r,1 dâ bî gap er uns bilede . swer varn wile ze der himelischen
 43r,2 Jerusalem dâ der oberste vride ist unde daz engellîche gesiune
 43r,3 der sol haben allerêrste gehôrsamen . wan diu ist meiste aller
 43r,4 tugende . dâ nâch sulen wir varn ze Bethphage . – . –
 43r,5 butze . daz quiut “ein hûs des mundes .” wan wellen wir
 43r,6 komen ze dem gesiune gotes swie gehôrsam wir sîn
 43r,7 daz hilfet uns niht wir en wellen allerêrste ze bîhte komen .
 43r,8 swaz wir ie begiengen mit dem herzen . mit der zungen .
 43r,9 mit übeln werken . dande solte ir semfte unde diemüete
 43r,10 sîn . als iu der heiliger Krist bilede hât gegeben . des stuol
 43r,11 ob den engeln ist . der ruochte ûf einen esele erschînen . nû
 43r,12 lât die werltlîchen gireden . unde broede . sô ir verre müget .
 43r,13 unde diemüetet iuch under der gewaltigen hende unsers
 43r,14 hêrren . unde nemet in iuwer hende palme unde ôlezwîr .
 43r,15 der palme bezeichnenet die sigenumft . der ôleboum
 43r,16 die erbermede über die armen . über witewen unde über
 43r,17 weisen . dâ mit sulet ir daz gearnen daz ir dem tiuvel
 43r,18 an gesiget . unde sulet hiute komen engegen unserm
 43r,19 hêrren . mit durhnehtiger bekêrde . mit
 43r,20 wâren riuwen . unde vlîzet iuch nû dise tage mit
 43r,21 kirchgengen mit wachenne . mit almuosene mit
 43r,22 andern guoten werken . daz wir lûterlîche komen

43v,1 ze der vrônen urstende . dâ wir erstên sulen mit sêle unde
 43v,2 mit lîbe . ze den êwigen genâden . dâr zuo gebe iu unser hêrre
 43v,3 kraft lîbes unde sêle . – . – . – . – .
 43v,4 – – – – . – – – – . – . – . – .
 43v,5 mîne vile lieben daz sint diu wort unsers hêrren
 43v,6 diu er sprach durch den munt sînes wîssagen . dâ mit

43v,7 lêrte er die süntære . wie si ze gotes hulden komen solten .
 43v,8 er sprach . “der übele verlazze sîne wege . unde der
 43v,9 unrehte man sîne gedanke . unde kêre wider ze gote
 43v,10 sô erbarmet er sich über in . von diu daz er genædic ist
 43v,11 ze vergebenne .” ze allen zîten ist unser hêrre bereit
 43v,12 die süntære ze entvâhenne . unde ire schulde
 43v,13 ze vergebenne . sô wir in mit unsern sünden
 43v,14 von uns leiten . sô ist er sô genædic . unde sô barmherze .
 43v,15 daz er uns nâch gêt . unde rætet uns daz wir
 43v,16 wider zuo ime kêren . unde rüefet uns nâch unde
 43v,17 spricht . - - - - -
 43v,18 - - . er spricht . “bekêret iuch her ze mir
 43v,19 sô kêre ich ze iu .” unser hêrre der almehtige
 43v,20 got der ist vile genædic wider uns ze allen zîten .
 43v,21 iedoch ist er hiute allernedigest umbe die

44r,1 manicvaltige heilicheit unde genâde . sô wolte er daz
 44r,2 dirre tac ûz genomen wære von anderen tagen .
 44r,3 unde genant würde der tac des antlâzes . hiute
 44r,4 gesetzte er allerêrste die heilicheit sînes lîchnamen
 44r,5 unde sînes bluotes . daz er ze marter gap
 44r,6 durch uns süntære . hiute gôz er daz wazzer
 44r,7 in ein becke . unde dwuoge mit dem selbem wazzer
 44r,8 die vuoze sîner jungern . gap uns dâ mit bizeichen .
 44r,9 daz er mit deme heiligem wazzer . unde
 44r,10 mit sînem heiligem bluote . die ûz sîner sîten
 44r,11 runnen vertîliget alle unser sünde . durch
 44r,12 die genâde daz unser hêrre disen tac . den nâhesten
 44r,13 vore sîner marter . mit sô maniger heilicheit
 44r,14 geheiligt hât . dâr umbe satzten die heiligen
 44r,15 bâbeste . daz an diseme tage gewîht wurden
 44r,16 manigiu dinc . dei uns vrument ze disem lîbe
 44r,17 unde ze dem êwigem lîbe . hiute wirdet der kriseme
 44r,18 gemachet . dâ wir mit kristene werden . dannen
 44r,19 wir ouch kristene heizen . hiute wirdet daz
 44r,20 heilige ôle gewîht . dâ mit altæren . künige .
 44r,21 êwewarten . gewîht werdent . hiute wirdet daz
 44r,22 ôle gesegnet . dâ man die siechen mit ôlet . dâ

44v,1 von gewinnent si antlâz ire sünden . unde genâde
 44v,2 ire sêle . nû mîne vile lieben ir habet wole vernomen
 44v,3 von wie mangan heiligen sachen dirre
 44v,4 tac ze êrn ist . daz ist uns dechein . vrume . daz
 44v,5 daz allez ergangen ist . unde ouch hiute wirdet .
 44v,6 ein iegelicher tuo hiute nâch sînen staten daz
 44v,7 ime von gote erzeiget ist unde geboten . er gebôt
 44v,8 uns daz wir sîn vleisch unde sîn bluot nâmen .
 44v,9 daz schulen wir aber nemen durch drî sache .

44v,10 diu eine sache ist daz wir unseres hêren
 44v,11 marter unde sînen tôt dâ mit in unserre gehûge
 44v,12 behaben . diu ander sache ist . daz mit sînen
 44v,13 heiligem lîchnamen unde mit sînen bluote unser sêle geliutert wirdet .
 44v,14 diu dritte sache ist . daz unser lîp mit deme
 44v,15 heiligem lîchname gevestenet wirdet . wider
 44v,16 des tiuvels anevart . daz wir in durch die gehûge
 44v,17 sînes tôdes schulen entwâhen . des manet er unsich
 44v,18 selbe . - - - - - .
 44v,19 daz wir dâ von geliutert werden . unde zuo ime
 44v,20 genâhet werden . daz vestenet er selbe . -
 44v,21 - - . - . - - . - . - . - - . - - - - .
 44v,22 er spricht . “der mîn vleisch izzet . unde mîn

45r,1 bluot trinket . der wonet mit mir . unde ich mit
 45r,2 im .” er hât uns ouch vore geseit . daz wir dem
 45r,3 tiuele niht widerstên megen . noch den übelen
 45r,4 stungen unseres vleisches . wir en nemen
 45r,5 sîne heilicheit an unsich . waz ist diu heilicheit .
 45r,6 sîn heiliger lîchname . unde sîn bluot . - -
 45r,7 - - - . - - . - . - . - . - . - - .
 45r,8 er spricht zuo uns . “ir ne ezzet mîn vleisch . unde
 45r,9 en trinket mîn bluot . ir ne gewinnet niemer
 45r,10 daz êwige leben .” nû merket durch got mîne
 45r,11 vile lieben ein sorgelich dinc . unser hêre
 45r,12 der spricht . daz wir niemer in sîn rîche komen .
 45r,13 wir ne ezzen sînen heiligen lîchnamen . unde spricht .
 45r,14 sancte . - . “swer der sî . der den gotes lîchname
 45r,15 unde sîn bluot ezze unde trinke unwirdiclichen .
 45r,16 der ezze unde trinke im ein êwigen urteile .”
 45r,17 waz ist uns dâr umbe ze tuon . ezzen wir sîn niht
 45r,18 unde trinken wir sîn niht . nâch unsers hêren
 45r,19 worten . sô komen wir niht in sîn rîche . ist aber .
 45r,20 daz wir in unwirdicliche nemen alsô . sancte . -
 45r,21 spricht . sô werden wir êwiclichen verdamnet .
 45r,22 wer ist der . der sô grôzer heilicheit wirdic

45v,1 sî . daz ist nieman . nû schulen wir eines guoten
 45v,2 râtes volgen den uns . sancte - dâr umbe rätet .
 45v,3 - - - - - . - -
 45v,4 - - . er quît . sancte . - . “beware sich
 45v,5 der mennische . unde ezze denne des brôtes . unde
 45v,6 trinke ûz dem keliche .” sô bewaret sich der
 45v,7 mennische der sich selben süntigen verteilt .
 45v,8 unde sîn unreht vûre sich setzet . unde sich bezzert .
 45v,9 verlât daz übel . volget dem guoten . nâch volget
 45v,10 dem heiligem Krist . unde treit nâch im sîn kriuze .
 45v,11 waz ist daz kriuze . daz ist . daz er an im selben

- 45v,12 boesiu werc sterben sol . unde sich dwingen
 45v,13 sol mit vasten . mit kirchgengen . mit wachene .
 45v,14 mit andern guoten werken sîneme broedem
 45v,15 vleische wærn . allez daz wider der sælicheit
 45v,16 der sêle gert . swer sich sô bewart . daz er
 45v,17 wider übel guot tuot . unde sîne vînde minnet .
 45v,18 unde umbe die got bitet die im leide tuont . daz
 45v,19 si got bekêre . swer der ist der daz tuot . der
 45v,20 hât daz bewart . der nimet ouch daz êwige leben
 45v,21 an dem gotes lîchnamen . nieman ist der
 45v,22 unsers hêrren lîchname wirdiclîche neme .
- 46r,1 er ne sî entweder in durhnehtiger unschulde .
 46r,2 daz sint die kint die nû getoufet sint . die habent
 46r,3 decheiner sünden niht . unde sumelîche geistlîche
 46r,4 liute . die weder in selben noch ander
 46r,5 nieman nie ze schade wurden . die aber geâwigget
 46r,6 habent mit houbethaften sünden . die schulen
 46r,7 komen ze wârer riuwe . unde ze wârer buoze .
 46r,8 der offenlîchen gesündet habe . unde noch niht
 46r,9 rehtes habe getân vore der kristenheit . der wizze
 46r,10 sich unwirdigen . unde île des . daz er wirdic werde .
 46r,11 den gotes lîchnamen ze entwâhen . der aber
 46r,12 verholen gesündet habe . unde ze bîhte sî komen
 46r,13 sînes unrehtes . unde rehter bekanntnisse . der
 46r,14 lâze sînen gedingen an got . unde neme den
 46r,15 gotes lîchname . daz er got von im iht trîbe .
 46r,16 mîne vile lieben . vile guot ist ientie ze gemeine
 46r,17 den vrônen lîp ze entwâhen . iedoch ist hiute
 46r,18 dirre tac . namelîchen . unde tultlîchen . dâr zuo
 46r,19 gesetzet . daz hiute dechein kristenmennische
 46r,20 sî . iz gemeine hiute des heiligen vleisches . unde
 46r,21 bluotes unsers hêrren von diu . daz daz vrône
 46r,22 opfer hiute allrêreste geanegenget wart . also wir
- 46v,1 lesen . an dem lezzestem muose . daz unser hêre
 46v,2 mit den zwelivboten âze des nâhesten tages vore
 46v,3 sîner martere alsô hiute ist . dô nam er ein brôt
 46v,4 unde segenete daz . unde bôt iz sînen jungern . unde
 46v,5 sprach zuo in . — — — — . “nemet
 46v,6 hine . daz ist mîn lîchname .” unde gap ouch sînen
 46v,7 kelich mit wîne . unde sprach . — — — —
 46v,8 — — — — . “ditze ist mîn bluot daz
 46v,9 durch maniges heil vergozzen wirdet .” dâ mit
 46v,10 gesetzte er uns ze heile unde ze trôste sînen heiligen
 46v,11 lîchname . unde sîn heiligez bluot . an diseme tage
 46v,12 ze entwâhen . hiute ist ouch der tac . daz er sînen
 46v,13 jungern ire vuoze dwuoc . dô er . sancte . Pêter sîne

- 46v,14 vuoze dwahen wolte . dô sprach . sancte . Pêter . “hêrre
 46v,15 dû en dwahest mir niht mîne vuoze .” des entwurte
 46v,16 ime unser hêrre . “wasche ich dir dîner
 46v,17 vuoze niht . sô hât dû dechein teil mitsament mir .”
 46v,18 dô sprach . sancte . Pêter . “hêrre niwet eingenôte wasche
 46v,19 mîne vuoze . sunder mîne hende unde mîn houbet .”
 46v,20 dô er in dô ire vuoze dwuoc . dô saz er zuo in .
 46v,21 unde sprach . – – – . – . “wizzet ir mîne junger
 46v,22 waz ich begangen hân . ir nennet mich meister .
- 47r,1 unde hêrre . unde sprechet dâr ane wole . wan ich
 47r,2 bin iz ze wâre . von diu hân ich hêrre unde meister .
 47r,3 iuwer vuoze gedwagen . daz ir – ein andern sam
 47r,4 tuot . daz bilede hân ich iu geben . daz ir her nâch
 47r,5 sam tuot .” daz ist wizzentlîchen daz er uns hât die
 47r,6 lêre sîner diemuote vore getragen . der unser aller
 47r,7 hêrre ist . daz unser dechein sich des schame daz
 47r,8 wir einen andern durch diemuot die vuoze dwahen .
 47r,9 wande gote niht sô genâmes ist sô diu wâre
 47r,10 diemuot . nû schulet ir vernemen vile vlîziclîchen
 47r,11 waz daz si daz unser hêrre von sînem muose
 47r,12 ûf stuont . unde von im leite sîn gewant . unde sînen
 47r,13 jungern ire vuoze dwuoge . daz er ûf von dem muose
 47r,14 stuont . daz bezeichnenet . daz er einer niuwen êwe begunde .
 47r,15 sîn gewant leite er von im . daz bezeichnenet daz .
 47r,16 daz er sîn vleisch daz er von . sancte . – entvienc
 47r,17 durch uns zuo der marter an daz kriuze
 47r,18 gap . daz er sînen boten ire vuoze dwuoc . daz bezeichnenet
 47r,19 daz . daz er mit sîner toufe unser sünde vertîlgte .
 47r,20 der heilige Krist ist unser houbet . wir
 47r,21 sîn sîniu lider . die lider dwuoc der heilant an
 47r,22 sînen jungern . dô er vertîlgte ire lichten sünde .
- 47v,1 die zwelivboten wâr rein vore meintætigen sünden .
 47v,2 wan – eine . alsô sprach er zuo in . –
 47v,3 – – – – . er sprach “ir sît rein iedoch
 47v,4 niht alle .” dâ mit meinete er – . der in
 47v,5 dâ verkoufete . der gebadet ist der bedarf niht
 47v,6 mêre . wan daz er sîne vuoze vloetze . alsô wâr
 47v,7 die einlive boten . die wâr rein vore allen houbethaften
 47v,8 sünden . unde wâr iedoch niht alzoges âne
 47v,9 sünde antlæzliche . an die nieman in disem broedem
 47v,10 lebene lebet . unde geben iu eine ebenmâze .
 47v,11 alsô dem der dâ barvuoze gêt . der stoup klebet zuo den
 47v,12 vuozen . same klebent die wênige sünde . den guoten
 47v,13 in deme muote . wênige sünde sint die müezigen
 47v,14 wort . verlâzenliche gedanke der man
 47v,15 aller ze bihte sol komen . oder si gemüejent die

47v,16 sêle . nû mîne vile lieben . nû schulen wir unseres
 47v,17 hêrren gebot ervollen . unde sîn bilede begên .
 47v,18 sol unser iegelich dem andern sîne vuoze dwahen .
 47v,19 iegelich wirt . unde hûsvrouwe ire hîwen . unde andern
 47v,20 armen . wan got vile genæme ist wâr diemuot .
 47v,21 hiute werdent die zuo gotes hulden brâht . die
 47v,22 sîne hulde verloren hæten . unde werdent nâch wâr

48r,1 riuwen vore in daz himelrîche geleitet . dem schulen
 48r,2 wir nâch volgen . daz unser hêrre sô grôze
 48r,3 schult vergît . unde sol unser iegelich von herzen
 48r,4 sînem ebenkriste vergeben daz er wider in getân
 48r,5 hât . daz rætet uns der almechtige got . –
 48r,6 – – . “vergebet ir” sprichet er . “sô
 48r,7 wirdet iu vergeben . verlazzet ir sô wirdet iu verlâzen .”
 48r,8 nû minnet alle einander in gote . alsô er
 48r,9 iuch minnete dô er sînen lîp gap durch iuch
 48r,10 den juden ze martern . wis einmüetic unde
 48r,11 behaltet den vride hier in dirre werlt . ob ir dâ
 48r,12 ze gote vride wellt gewinnen . entlâzet alle
 48r,13 einander . ob ir wâr antlâz von gote hiute
 48r,14 wellt gewinnen . von diu daz dirre tac antlâz
 48r,15 heizet . sô hebet ûf iuwer herze unde iuwer muot
 48r,16 durhnehtelîchen zuo gote iuwerme schepfære . unde
 48r,17 ruofet sîne michel genâde an . mit iuwer zahern .
 48r,18 daz er uns ruoche ze geben riuwigez herze . unde
 48r,19 uns von sîneme grôzen gewalte . alle unser
 48r,20 sünde vergebe . unde antlâz ze geben . daz er uns
 48r,21 beschirme . vore dem kûmftigem übele . vore
 48r,22 deme vorhtelîchem vînde . unde unsich ruoche

48v,1 ze bringen zuo den himelischen seleden . zuo andern
 48v,2 unsern genôzen . – – – . – . – – –
 48v,3 – – – – – âmen . – – – – – .
 48v,4 – – – – –
 48v,5 – – – – – .
 48v,6 mîne vile lieben . unser hêrre der almechtige
 48v,7 got der hât uns hiute gegeben eine grôze gebe .
 48v,8 disen hôchzîtlichen tac der vrôn oster . an diseme
 48v,9 tage ist erstanten unser hêrre von deme
 48v,10 tôde . unde hât uns verlihen urstende lîbes unde sêle .
 48v,11 wir sîn gotes lider . Krist unser houbet ist erstanten .
 48v,12 von diu sint ouch sîniu lider mitsament im
 48v,13 ûf gestanten . dô unser hêrre von der helle vuor .
 48v,14 unde dannen lôste die erwelten sînes vateres . dô
 48v,15 hiez er unsich varn von deme tôde . ze dem êwigem
 48v,16 lebene . nieman ist der die genâde unde
 48v,17 wünne ditzes tages erzelen müge . dirre tac

48v,18 der ist ein licht aller tage . der sunne erschein
 48v,19 liechter hiute . unde diu mæninne . unde ander sterne .
 48v,20 denne si vore Kristes urstende tåten . dô die
 48v,21 juden Krist marterten . dô entzugen si ire licht .
 48v,22 von diu . daz si daz niht sehen wolten daz man

49r,1 ire schepfære kriuzigete . hiute êrent si in mit
 49r,2 niuweme liechte . von diu . daz si in sâhen an gesigen
 49r,3 dem tiuvel . unde wider ûf stên von der helle .
 49r,4 hiute ist der tac dannen . sancte . Dâvît verre vore
 49r,5 gotes gebürte sprach . - - - - - .
 49r,6 - - . - - . “hiute ist der tac den got geschaffen
 49r,7 hât . des schulen wir unsich vrôuwen .” alsô unser
 49r,8 vrouwe . sancte . – under allen wîben vrouwe
 49r,9 unde kûninginne ist . alsô ist dirre tac muoter unde
 49r,10 vrouwe aller tage . hiute ist der tac an dem diu
 49r,11 jûdischheit ende nam . unde diu kristenheit anege
 49r,12 gewan . alliu diu êwe der juden diu ist verwandelet
 49r,13 in die hôchzît ditzes tages . die juden
 49r,14 die en worhten des sameztages dechein diulich
 49r,15 werc . dâ wider wûrken wir an dem suontage
 49r,16 niht . der bezeichnenet die urstende nechein diulich
 49r,17 werc . waz sint diulîchiu werc . houbethafte
 49r,18 sünde . unde anderiu laster . der die sünde tuot .
 49r,19 der ist ein schalc der sünde . die juden pflegent
 49r,20 an ire sameztage niender ze gên . si habent
 49r,21 verloren den . der zuo in sprach . - - - .
 49r,22 - - . - - . “ich bin aller guoten wec .”

49v,1 wir sprechen aber . - - - - .
 49v,2 - . - . - - . - . “sælic sint die . die an den gotes
 49v,3 wec kêrent .” die unsæligen krônnten ire hêren
 49v,4 mit dûrnîner krône . wir kroenen unsern got
 49v,5 mit uns selben . ob wir edele steine werden . si
 49v,6 wolten Krist niht entvâhen . unde entvâhent den
 49v,7 antikrist . wir haben – den gotessun entvungen .
 49v,8 der dem tiuvel hât ane gesiget . unser
 49v,9 schâchman der zeswe . der ist hiute in daz paradîs
 49v,10 mit im gevarn . der ir mordære der gotes
 49v,11 scheltære . der ist tôten in sînen sünden . den
 49v,12 juden wart Barrabas gelâzen . uns wart der heilige
 49v,13 Krist gemartert . daz viurînez swert unde
 49v,14 daz tor des paradîses . daz hât Krist hiute entsperret .
 49v,15 hiute sprach der heilige Krist zuo den engelen .
 49v,16 - - - - . - . - - . - .
 49v,17 - . - . - . “tuot ûf die tor des rehtes . ich wile dâr
 49v,18 in loben mînen vater .” diu porte ist den süntærn
 49v,19 vore gesperret . unde ist den guoten entlochen .

49v,20 von diu schulet ir mit – Dâvît sprechen .
 49v,21 – – – – – . “hiute ist der tac den
 49v,22 unser hêrre gemachet hât . des schulen wir

 50r,1 unsich vrôuwen . unde schulen hiute mandunge
 50r,2 haben .” mîne vile lieben . ditzes tages schulen
 50r,3 wir unsich wole vrôuwen . ane deme got erstuont .
 50r,4 unde wir mit ime . diu vrône urstende unsers
 50r,5 hêrren wart lange vore sîner gebûrte gebezeichent .
 50r,6 wir lesen daz ein rihtære was in der
 50r,7 alten êwe ze Jerusâlêm . der hiez Samson . unde was der
 50r,8 starkeste man der ie geboren wart . âne got .
 50r,9 der gienc durch eines wîbes willen in eine
 50r,10 stat diu genant was Gâza . diu diet diu in der
 50r,11 stat was . wârn genamet philistei . die wârn
 50r,12 vînt Samsonî . dô er dô in die stat kom .
 50r,13 dô wurden sîn die liute innen . unde besatzten die
 50r,14 burctor mit ire lâge . mit huotærn . unde vrôuwten
 50r,15 sich . daz si den allersterkesten man Samson
 50r,16 begriffen hæten . nû vernemet waz dô Samson
 50r,17 tæte . ze mitternacht stuont er ûf . unde brach
 50r,18 die porte . unde truoc si ûf einen berc . der starke
 50r,19 Samson lieben liute . bezeichnenet unsern
 50r,20 heilant – – . diu burc Gâza bezeichnenet
 50r,21 die helle . philistei die dâr inne wârn
 50r,22 bezeichnenet die untriuwe der juden . dô die

50v,1 juden unsern hêrren tôten sâhen . unde sînen lîchname
 50v,2 begraben . dô satzten si ire huotære . die daz bewarn
 50v,3 solten . daz er iht erstên mahte . unde wântent
 50v,4 daz si in begriffen hæten . sam Samson was in der
 50v,5 burc ze Gâza . waz tet dô der starke Samson .
 50v,6 unser hêrre . dâ erstuont er vant den tôten lûtzel vore
 50v,7 tages . dô vuor er vridelîchen von helle . unde zebrach
 50v,8 der helle porte . unde vuorte si ûf einen berc . wande
 50v,9 nâch sîner urstende vuor hin ze himele . unde
 50v,10 hât unsich geladen dâr zuo im . nû mîne vile
 50v,11 lieben . nû vrôuwet iuch mit geistlîcher vrôuwede . unde
 50v,12 minnet von allem iuwerm herzen die grôzen
 50v,13 tiure sîner heiligen urstende . diu bezeichnenet
 50v,14 waz mit Samsonis ûzverte . unde nû eroffenet
 50v,15 ist mit sîn selbes urstende . des allersterkesten
 50v,16 Samsonis unsers hêrren selbes . nû sint iu eroffenet
 50v,17 iuwere hûsgehôze dâ ze dem grabe . die
 50v,18 heiligen engel in ire hêrren dieneste . alsô ir
 50v,19 emzige vernomen habet . wie . sancte . – – .
 50v,20 unde ein anderiu – sint vile vrô dô
 50v,21 der tac entran . dâr ze deme grabe komen . dô

- 50v,22 was der . heilant erstanten . unde sâzen zwêne
- 51r,1 engel in deme grabe . die in daz kunt tâten . daz
 51r,2 der gotessun erstanten wære . unde gebuten den
 51r,3 vrouwen daz si îlten unde iz den boten seiten . daz
 51r,4 er erstanten wære . unde vore in ze – gevarn
 51r,5 wære . – ist geantvrist übertvarunge . oder
 51r,6 ein offenunge . waz ist daz . daz der heilant
 51r,7 vore sînen jungern vuor ze – . daz si in dâ
 51r,8 gesâhen . unde daz si nâch im kâmen . unde in an
 51r,9 beteten . daz bezeichnenet daz unser hêrre nâch
 51r,10 sîner urstende ze himele vuor . unde uns alle dâr
 51r,11 geladet hât . daz wir von dem tôde varen .
 51r,12 unde îlen zuo dem êwigem lebene . nû îlet alle
 51r,13 gemeinliche zuo den oberesten hôchzîten . iuwerre
 51r,14 hûsgenôzen verwandelt iuwer übel werc zuo
 51r,15 dem guote . vart von sünden ze den oberesten
 51r,16 tugenden . daz wir unsern erloesær den gotessun
 51r,17 gesehen müezen in – . des helfe uns
 51r,18 der almechtige got . der sînen einboren sune
 51r,19 durch uns gap ze marteren . unde ruoche unser
 51r,20 girede ervollen . daz er unsich bringe nâch der
 51r,21 urstende unseres vleisches zuo der himelischen
 51r,22 hêrscheft . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – .
- 51v,1 – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – .
 51v,2 – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – .
 51v,3 – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – . – .
 51v,4 quît . “ditze ist der tac” quît er den mîn trehtîn
 51v,5 ze trôste unde ze genâde geschaffen hât aller
 51v,6 der kristenheit . ditzes tages schulen wir uns
 51v,7 troesten unde vröuwen . dô der almechtige got von
 51v,8 dem heiligem tôde erstuont . unde uns daz himelrîche
 51v,9 eroffenete . daz von Adâmes zîten beslozen
 51v,10 was . unde vile manige heilige sêle von der
 51v,11 helle erlôste . allez daz mîn trehtîn begie in
 51v,12 dirre werelt . daz er geboren wart . daz er starp .
 51v,13 daz er begraben wart . daz er an dem drittem
 51v,14 tage erstuont . daz tet er allez durch unser sælicheit .
 51v,15 unde uns ze trôste . er starp . daz uns der
 51v,16 tôt destes samfter wære . des er selbe bekoret hæte .
 51v,17 er erstuont von dem tôde mit dem selbem lîbe
 51v,18 sô wir hiute schînen . er gap uns ouch ein
 51v,19 bilede daz er in dise werelt komen was mêt
 51v,20 durch sîntige liute . danne durch die guoten .
 51v,21 den sîn dechein durft ist . unde tet daz dâ mit
 51v,22 kunt . daz er dem schâchære êr sîn paradîse

52r,1 ûf tet êr decheinem sînem heiligen . dâ mit gap
 52r,2 er trôst allen den die mit unrehte begriffen
 52r,3 sint . si sîn roubære oder schâchære . ob si sich bekêren
 52r,4 wellen . daz er si gerne entvâhe . er gap ouch
 52r,5 wîben unde mannen einen vile genædiclîchen
 52r,6 trôst . ob si bevallen in mennischlicher broedicheit .
 52r,7 unde tet daz an einem süntigem wîbe
 52r,8 kunt . diu hiez – Magdalêna . diu bekêrte sich
 52r,9 alse harte daz mîn trehtîn ir ze êrste erschein
 52r,10 dô er erstuont . unde si ze boten sante . ze . sancte . – .
 52r,11 unde zuo andern sînen jungern . daz er von deme
 52r,12 tôde erstanten wære . unde troeste uns broede mennische
 52r,13 dâ mit . daz wir niene gezwîveln noch
 52r,14 missetrûwen mîneme trehtîne . sô wir bevallen
 52r,15 in mennischlicher broedicheit . nieman
 52r,16 ist sô süntiger der sîne genâde innicliche gesuochet
 52r,17 er ne vinde dâ genâde . unde sô wir ie süntiger
 52r,18 sîn . sô er uns ie schierr vernimet . ob iz
 52r,19 uns wærlîche riuwet . alsô . sancte . – dâ quiut .
 52r,20 – – – . – – .
 52r,21 “ich en kom her ze erde niht” quît er “durch guote
 52r,22 liute . den des dechein durft wære . ich kom

52v,1 durch süntige die ich ze kantnisse brâhte .” nû
 52v,2 bitet hiute den almehtigen got umbe iuwer sünde .
 52v,3 unde lât iu leit sîn daz ir ie wider sînen hulden
 52v,4 getâtet . unde bûezet iz noch . sô sage ich iu wærlîche
 52v,5 daz diu sîn genâde . unde sîn trôst über iuch kumet .
 52v,6 bitet in hiute daz er durch ditzes hêrren tages
 52v,7 willen . unde durch sîner heiligen urstende willen .
 52v,8 sînen trôst iu gesende . daz ir getroestet werdet
 52v,9 ze den êwigen genâden . unde daz ir ze disen
 52v,10 ôstern daz gearnen müezet . daz ir ze den êwigen
 52v,11 ôstern geladet werdet dâr ze himele von
 52v,12 dem almehtigen gote . ze guote unde ze rehte . diu
 52v,13 sîn genâde kom über iuch . unde getrôste iuch
 52v,14 mit dem heiligem trôste . behalte iu lîp unde
 52v,15 sêle . âmen . – – – . der segen mînes
 52v,16 trehtînes kom über iuch . daz ir gesegenet unde
 52v,17 bewart sît von allem übele . âmen . – – – . – .
 52v,18 – – – – –
 52v,19 – – – – – . diu martere unde
 52v,20 diu heilige urstende unseres hêrren . des heilæres
 52v,21 – – . diu wart vore gewîssagt in der alten
 52v,22 êwe . von vile manigem quotem manne . iedoch erzeugte

53r,1 si offenbârlîche der heilige geist . durch
 53r,2 den munt des vile heiligen Dâvît . – –

- 53r,3 – . – – – – . die wort sprechent
 53r,4 alsus . “got aller räche der ist vore allen hêren .
 53r,5 got aller räche . hât vrîliche geworht .” der ein
 53r,6 got ist himels unde der erde . unde alles des dir ist .
 53r,7 der hât vrîliche geworht . der hât uns hiute
 53r,8 eroffenet . waz er geworht hât . er hât vrîlichen
 53r,9 geworht . von dem gewîssagt was . daz er würde
 53r,10 alsô der mennische . der niender trôst hæte . –
 53r,11 – – – – – . – – – –
 53r,12 – – – – – . “der
 53r,13 ist hiute vrî . under andern toten .” nû vernemet
 53r,14 waz er getân habe . von decheiner sîner noete unser
 53r,15 hêre der heilige Krist . sunder von sîn selbes
 53r,16 muotwillen verhangte er des . daz er an ein holz
 53r,17 erhenket wart . noch verwiderete daz nie . daz
 53r,18 sîn lîp durchstochen wart mit îsenînen nagelen .
 53r,19 sîne sêle satzte er vore sîniu schâf . einen
 53r,20 herwîn tôt leit er . sîn lîchname wart der erde
 53r,21 entvolhen . nider vuor sîn sêle mitsament ime
 53r,22 zuo der helle . dâ gebant unser hêre ich – .
- 53v,1 den vürsten des êwigen tôdes . unde der angestlîchen
 53v,2 vinster . betruobte die hellewarten . des oberesten
 53v,3 tiueles . zebrach die vreislîchen rigele .
 53v,4 der helleporte . erlôste alle die guoten . die dâ
 53v,5 bedwungen wâr . mit viurîneme gebende .
 53v,6 von den sünden Adâmes . leitete dannen die gevangen .
 53v,7 wider in den êrern vrîtuom . die unsæligen
 53v,8 blinden von der vinster der sünde erlûhte er mit êwigem liehte . nû habet
 53v,9 ir vernomen daz der unser schirmære . der hêre
 53v,10 aller räche vrîlichen geworht hât . dâ nâch
 53v,11 dô der heilige Krist ûf erhaben wart . von den
 53v,12 juden an daz kriuze . erhenket wart . unde allez
 53v,13 daz an ime ervollet wart . daz von im geschriben
 53v,14 was . alsô drâte dô er den reinen âtem verlie .
 53v,15 dô vuor sîn heiligi sêle in der goteheit nider
 53v,16 zuo der helle . dô er dâ die mortlîchen vinster
 53v,17 durch brach mit kreftigem liehte . alse
 53v,18 ein eislich roubær . unde daz dâ die helleschar
 53v,19 die übeln tiuvel ersâhen . des erkomen si
 53v,20 vile harte . unde vrâgeten vile angestlîchen einander .
 53v,21 unde sprâchen . “wannen ist dirre sô starkerer .
 53v,22 sô schînender . sô berhtelerer . sô vorhtelîcherer .
- 54r,1 diu werelt diu uns ie undertân was . unde uns
 54r,2 ie der tôten zol sante . diu gesant uns nie zuo
 54r,3 unserme dieneste in dise helle sôgetâne gebe .
 54r,4 decheinen tôten sôgetânen . wer got” sprechent

- 54r,5 si "wer mac er sîn . der sô unerkomenlîche in
 54r,6 dise vîenster vert . er ne vûrhtet niwet unser
 54r,7 wîze . mit gewelte lôste er unsere hefte . iz mac
 54r,8 wole der sîn ." sprâchen si . "dannen uns der unser
 54r,9 vûrste seite . ob der erstûrbe . daz alliu werelt
 54r,10 unser wære . ist daz . daz er iz ist . sô ist unseres
 54r,11 meisters geheize harte verwandelt . er wânne
 54r,12 daz er gesigen solte . nû sîn wir mitsament im
 54r,13 sigelôs worden . ouwî meister" sprâchen si . "ist daz
 54r,14 der . ûf des tôde dû dich vrôuwtest . ob er an dem
 54r,15 kriuze erstûrbe . daz alle sêle dir wurden . waz
 54r,16 ist . daz dû getân hâst . jâ hât er dir vertriben
 54r,17 mit sîneme schîne alle dîne vîenster . hât alle
 54r,18 dîne karkære zerbrochen . hât dîne hefte
 54r,19 ûz genomen . loeset dîne gebundene . hât ire
 54r,20 wuof verwandelt ze micheler vrôuwede . alle die êr
 54r,21 unseriu wîze vûrhten . die sputent unser . von
 54r,22 diu . daz si daz heil entvangen habent . nie vrôuwte
- 54v,1 sich hier dechein tote . êr nû . waz wolte dû
 54v,2 sîn here ze bringen . alsô er her kom . alle
 54v,3 die . die êr gezwîvelet hæten . die varnt nû in
 54v,4 die vrôuwede . ouwî magister . die dîne groeze gewinne .
 54v,5 die dû dâ erwûrbe . dâ dû Adâmen ûz
 54v,6 dem paradîse verleites . die hâst dû nû alle
 54v,7 verloren an deme kriuze . dô dû Kristen vrûmetest
 54v,8 erhangen . dô en wistest dû des niht . daz
 54v,9 dû her ze dîneme sêre brahtest einen stoerær dînes
 54v,10 rîches . waz woltest dû des here in unser heimuote .
 54v,11 an dem dû dechein schulde wistes .
 54v,12 her hâst dû brâht einen edeln vrîn . hin vûeret
 54v,13 er die dîne gevangene schalke ." nâch sôgetâner
 54v,14 klage . sâ ze stunten zebrâsten diu hellelor .
 54v,15 unde anderiu gebende . allen gâhes vile unzallîche
 54v,16 menige der heiligen die dâ in vangnisse
 54v,17 wârn . in den mortlîchen wîzen . die sprungen
 54v,18 ûf . unde vielen ire heilande ze vuozen mit vile
 54v,19 klagelîcher stimme . unde ruoften zuo im . –
 54v,20 – – – . – – . "bist dû komen"
 54v,21 sprâchen die armen sêle . "erloesære dirre werelt .
 54v,22 bist dû komen des wir ie dâ gerten . bist dû komen
- 55r,1 den uns die heiligen wîssagen . künden
 55r,2 ze komen . bist dû komen heilant . dû den lebentigen
 55r,3 in der werelt antlâze ire sünden gîst . nû
 55r,4 bist dû her komen . die armen tôten . die hellischen
 55r,5 haften . zerloesen . bist dû in dise helle durch uns
 55r,6 vile arme gevaren . sô lâ dir unser nôt erbarmen .

55r,7 sô dû nû widere varest . sô verlâze unsich hier
 55r,8 niht ungetroestet . dû hâst gesetzet einen brief
 55r,9 dîner tiure in die werelt . nû setze ouch ein herzeichen
 55r,10 dînes siges in der helle .” sâ ze der wîle . gap der starke
 55r,11 wîgant . unser hêrre . den guoten gewalt . ze
 55r,12 himele ze varn . dâ was michel vrôuwede den guoten .
 55r,13 grôzer amer den übelen . dô ruofen die
 55r,14 sæligen . “var wider ûf hêrre heilant . vrôuwe die
 55r,15 werelt mit dîner urstende . sam dû uns gevrôuwet
 55r,16 hâst mit dîner niderverte .” mîne vile
 55r,17 lieben . daz hât der heilige Krist getân . alsô
 55r,18 wir iu êr seiten . hât die helle beroubet . ist hiute
 55r,19 lebentigerer gestanten ûz dem grabe . er selbe
 55r,20 behüetet sich mit sîn selbes gewaltes . nam
 55r,21 wider an sich sîn ungemeiletez vleische . er
 55r,22 erschein sînen jungern . er zeigte sîne vûnv wunden .

55v,1 daz ieman an im zwîvelte . er az unde
 55v,2 tranc offênlichen mit sînen trûten . daz ist
 55v,3 der tac dannen . sancte . Dâvît wîssagte . – – –
 55v,4 – . – . – . – . diu urstende des heiligen Kristes . diu
 55v,5 ist ein leben der tôten . ein antlâz der süntære .
 55v,6 ein êre aller heiligen . von diu ladet der vile
 55v,7 heilige Dâvît allez mankünne ze der hôchzît .
 55v,8 Kristes urstende . mit den süezen worten die
 55v,9 wir êr sprâchen . – – – – . – . – – . er sprach .
 55v,10 “hiute ist der tac . den got selbe machete . vrôuwe
 55v,11 iuch alle . unde habet mandunge .” dirre tac mîne
 55v,12 vile lieben . den got selbe geert hât . der luteret .
 55v,13 allez daz dir ist . himel unde erde . unde den
 55v,14 grunt der helle . disen tac megen die wolkenn
 55v,15 niht vertunkeln . dechein . vinster beschatwen .
 55v,16 dirre tac . ist tac . âne naht . tac âne ende . dirre
 55v,17 tac ist Krist gotessun selbe . der wirdet niemer
 55v,18 unliuhtende . niemer unschînende . daz dirre
 55v,19 tac Krist sî . des jihet . sancte . – . – – –
 55v,20 – – . “nû ist vervarn diu naht
 55v,21 unde ist komen der tac .” welich tac Krist . der himele
 55v,22 unde erde erliuhtet hât . – Johannes jihet des . daz

56r,1 dirre tac liuhte über die erde êwiclîche . –
 56r,2 – – – . – – . – . – . – – . – . daz er dâ ze helle
 56r,3 schîne . daz schrîbet – – . –
 56r,4 – – – – . – . – . – . – .
 56r,5 daz dirre tac êwiclîche dâ ze himele schîne .
 56r,6 daz schrîbet . sancte . Dâvît . – – – –
 56r,7 – – . hiute ruowet diu sunne unde der mâne .
 56r,8 die sô unvrô wurden an dem Kristes tôde . daz si

56r,9 ire lieht vore den juden burgen . von diu schulen
 56r,10 wir unsich alle gelîche vrôuwen . nieman
 56r,11 sol sich hiute durch sîne sünde von der gemeinen
 56r,12 vrôuwede entziehen . nieman ist sô süntic . daz
 56r,13 er hiute des antlâzes gezwîvelen schule . daz
 56r,14 hât uns der heilant wole eroffenet . ob der schâchære
 56r,15 gearnet in daz paradîs hiute ze komen .
 56r,16 umbe waz solte denne ein kristen antlâz niht
 56r,17 erwerben . ob sich got an deme kriuze erbarmete
 56r,18 über einen mordære . sô erbarmet er sich michels
 56r,19 mêre über einen kristenen man sô er sich
 56r,20 bekêrt . ob im diu diemuot . daz er sprach . –
 56r,21 – – – – – . “gehüge
 56r,22 mîn hêrre sô dû komest in dîn rîche .” sô michele

56v,1 genâde erwarp . sô schulen wir gedingen .
 56v,2 daz uns diu tiure sîner urstende grôze genâde
 56v,3 erwerbe . hiute sint vervarn diu alten dinc .
 56v,4 ist allez geniuwet daz dir ist . von diu megen
 56v,5 wir wole sprechen . – – – – . – . – . nieman
 56v,6 sol hungern nâch zerganclichem brôte . wan
 56v,7 hiute erstanten ist daz lebentige brôte . daz
 56v,8 komen ist von himele . geboren ist unser hêrre .
 56v,9 erliutert ist diu werelt . gemartert ist
 56v,10 der gotessun . geheilet ist der mennische . erstanten
 56v,11 ist der heilige Krist . beroubet ist diu helle .
 56v,12 erloeset sint die armen sêle . vore uns ist er ze
 56v,13 himele gevarn . dâr hât er uns alle geladen . andere
 56v,14 tage geschuof got mit sîneme gewalte . disen
 56v,15 hêrn tac hât er gewîht mit sîn selbes bluote .
 56v,16 hiute ist der tac alles vrîtuomes . alles antlâzes .
 56v,17 aller mandunge . dirre tac ist vore gotes gegenwûrte
 56v,18 tûsent jâr . hiute ist erstanten – – .
 56v,19 von den tôten vrîlichen . des schulen sich vrôuwen
 56v,20 alle kristene mennische . daz er mennische
 56v,21 ruochte werden . den er dâ gebiledet hæte . den
 56v,22 ruochte er hiute von der helle zerloesen . von

57r,1 diu schulet ir mit vile diemuotlicher stimme hiute
 57r,2 got vlêhen . daz er iuch von deme êwigem
 57r,3 tôde ruoche ze zerloesen . der hiute sîne trûte von
 57r,4 der grimmigen helle ledigete . – Krist . – – –
 57r,5 – – – – – . – – . – .
 57r,6 – – –
 57r,7 – – . – – . – . – . – . nû schulet ir vernemen
 57r,8 wannen diu gewoneheit erwüehse . daz
 57r,9 wir in disem ôsterlichem zîte vasten . oder wâ
 57r,10 von gesetzet würde daz wir hiute mit kriuze gên .

- 57r,11 ein stat ist heizet Ninivê . der küninc unde sîn
 57r,12 diet die hæten gotes hulde sô verre verloren von
 57r,13 ire grôzen sünden . daz er si vertîligen wolte .
 57r,14 dô sante er einen sînen wîssagen . sancte . Jonam der
 57r,15 in ire sünde kunte . die gotelîchen urteile . diu
 57r,16 über si getân was . offenete dô er in die stat
 57r,17 kom . dô begunde er predigen . unde ruofte . –
 57r,18 – – . – – – .
 57r,19 “über vierzic tage . sô wirdet verwandelt Ninivê .”
 57r,20 daz gotes ingebot wart geseit dem küninge .
 57r,21 des erkom er vile harte . waz tet er dô . dâ leite
 57r,22 er ab sîneme houbete sîne küninclîche krône .
- 57v,1 leite von im sîne pfellelîne wât . wætete sich mit
 57v,2 hærîneme gewæte . schütete ûf sîn houbet aschen .
 57v,3 viel nider vûre got . mit diemüete in den mist .
 57v,4 mit vile harem gewæte . gebôt über alle sîne
 57v,5 stat . daz nieman wære . liute noch vihe . alte noch
 57v,6 junge . noch diu wênigen kindelîn die niuweboren
 57v,7 wâr n . decheines mazzes oder trankes in
 57v,8 drî tagn enbîzen . unde got mit vorhten ane
 57v,9 ruofen . unde sprach zuo den wîsen . die in sîner
 57v,10 stat wâr n . – – – – – .
 57v,11 er sprach . “wer weiz daz ob got sînen zorn verwandel .
 57v,12 unde vergît uns unsere sünde .” diu stat
 57v,13 alsô uns diu buoch sagent . was drîer tageweide
 57v,14 breit . der zam wole wîsen küninc ze haben . wîse
 57v,15 was der ir küninc . der daz kunde verstên . wie
 57v,16 getâner wîse er sîne vreise solte überwinden .
 57v,17 sîne vînde überwant er mit sîner kuonheit .
 57v,18 mit wîclîcheme gewæfene . got überwant er
 57v,19 mit sîner diemüete . unde mit andern geistlîchen
 57v,20 werken . wole behielt er sînen wîstuom . dô er gote
 57v,21 sîne missetât klagete . unde in umbe daz heil sînes
 57v,22 volkes an ruofte . er vergaz sînes künincríches .
- 58r,1 dô er den oberesten rihtære mit vorhten an ruofte .
 58r,2 er ne gehügete sînes gewaltes . dô er die gewaltlîchen
 58r,3 goteheit erkante . er vergaz daz er küninc was .
 58r,4 dô er von ime sîne krône unde ander küninlich
 58r,5 gewæte warf . unde sich mit hærînem gewæte vazzete .
 58r,6 unde mit vastene unde mit wuofen . mit sæligen
 58r,7 arbeiten sînen lîp verdarbte . mit sôgetânen
 58r,8 werken . verloese er niht sîn rîche . dâ mit garnete
 58r,9 er sælde sêle unde lîbes . guot was der küninc
 58r,10 der sich selben êr hungern lie . êr sîne schalke .
 58r,11 der sich selben êr diemüetiget . unde entgestet .
 58r,12 êr er sînem liute buoze unde riuwe satzte . guot

- 58r,13 was diu diet . diu sô schiere ire hêrren willen
 58r,14 dankes volgete . nû denket daz an . mîne vile
 58r,15 lieben . wie sælic sî diu rehte riuwe . diu durhnehtige
 58r,16 bekêrde . diu lûtere bîhte . diu reine vaste .
 58r,17 daz man eislîchen zorn gotes sô schiere mit gesemften
 58r,18 mac . mit drîer tage vasten . diu von herzen
 58r,19 gie . gearnete diu verworhte stat . antlâz unde genâde .
 58r,20 von diu en megen wir niemer zuo gote
 58r,21 komen . niuwan mit vasten unde mit lûterem
 58r,22 gebete . mit reineme almuosene . unser hêrre got
- 58v,1 der ist barmherze . der ist genædic . der ist ientie
 58v,2 vastende . der ist heilic . von diu . der sich ime denne
 58v,3 nâhen wile . der schol nâch volgen . daz er daz
 58v,4 werde daz got ist . durh daz vastet alliu diu
 58v,5 stat ze Ninivê . niwet vasten eingenôte alte
 58v,6 unde junge . unde diu wênigen kint . sunder allez
 58v,7 daz vêhe . daz in der stat was . daz was ein wunderlich
 58v,8 sache . daz daz vihe vastete vûre die sünde
 58v,9 der süntelîchen stete . unde iz decheine sünde hæte .
 58v,10 von diu schulen wir arme süntære
 58v,11 vile gerne vasten umbe die nôt unde umbe
 58v,12 die angst . lîbes unde der sêle . schulen wir gotes
 58v,13 barmherze an ruofen . daz er sînen zorn von
 58v,14 uns kêre . swelich kristen mennische daz verlât .
 58v,15 daz ein vihe durch der liute heil in Ninivê
 58v,16 tet . der ist tumber denne ein vihe . der ist an der
 58v,17 heiligen schrift zuo einem vihe gezalt . der daz
 58v,18 niht verstên kan . noch wile . waz ime kûmftic
 58v,19 sî . oder wes im durft sî . der ist ouch boeser
 58v,20 denne ein vihe . wande ein vihe sô iz eine gruobe
 58v,21 iener sihet . sô gêt iz umbe unde vliuhet die vreise .
 58v,22 leider ist vile manic mennische daz got niht
- 59r,1 minnet . noch die êwigen vreise niht entvliehen
 59r,2 wile . er vûlet an den sünden von der bôsheit
 59r,3 sînes gemuotes . der mennischen genist ist in zwîvel .
 59r,4 die mit gesundem lîbe vrevellîchen ezzent
 59r,5 sô si scholten vasten . ze den zîten lachent unde
 59r,6 spilent . sô si gote ire sünde klagen solten . wie sælic
 59r,7 die sîn die gerne vasten . daz eroffenet unser
 59r,8 hêrre in dem – . – – – –
 59r,9 – . – . – . – . wie sælic ouch die sîn . die
 59r,10 hier ire sünde klagent . unde hier wuofent . daz ist geschriben
 59r,11 an dem – . – – – . – . – . – .
 59r,12 nû tuot alsô uns rætet . sancte . Jakobes . der heilige bote
 59r,13 mit den Worten die wir hiute sprechen . –
 59r,14 – – – – – . – . er sprach

59r,15 "jehet alle einander iuwer sünde . unde bitet in sament .
 59r,16 daz ir geheilet werdet ." der heilige bote manet
 59r,17 uns niwet durh daz unsere sünde gote jehen .
 59r,18 sam er ir niht wizze . der allez daz weiz daz
 59r,19 iemer wirdet . êr iz ergê . sunder dâr umbe daz
 59r,20 wir uns hier schamen vore den mennischen . êr
 59r,21 daz wir in einer werelt vore gotes gegenwürte . unde
 59r,22 aller sîner engel . unde aller sîner heiligen geschendet

59v,1 werden . unde wærlîchen swer dort geschendet
 59v,2 wirdet . der erstirbet des êwigen tôdes .
 59v,3 unde wirdet êwiclîche verdamnet . von diu rætet
 59v,4 uns got mit deme wîssagen . – – –
 59v,5 – – – – . er sprichet zuo uns .
 59v,6 "süntære sage dîne sünde . sô gehûge ich ir niemer ."
 59v,7 wie sælic der sî . der sîne sünde andern mennischen
 59v,8 jihet . daz erzeigte er hêrre wole . eines tages
 59v,9 dâ kômen vûre in zehen miselsûhtige . unde
 59v,10 bâten in daz er si geheilte . dô sprach er zuo in .
 59v,11 – . – – – . "gêt" sprach er . "zeiget
 59v,12 iuch iuvern êwewarten ." daz tâten si . si wârn
 59v,13 sâ gesunt . nâch der bîhte hoeret lûterez gebet .
 59v,14 alsô . sancte . Jakobes sprach . – – – – – .
 59v,15 – – – – – . "betet
 59v,16 alle umbe einander" sprach er . "wan daz gebet
 59v,17 des guoten vrûmet vile grôze ." – –
 59v,18 – – – – . – – . wie grôze
 59v,19 des guoten gebet helfe . des hât uns got bilede
 59v,20 gegeben . ein heiliger man . was vore Kristes gebûrte
 59v,21 hiez – . der was under einer ûbelen
 59v,22 diete . die manete er tagelîchen . daz si zuo gote

60r,1 kêrten . daz en half in niht . dô bat er got . daz
 60r,2 er unregenende wære . des gewerte in got . dâ
 60r,3 nâch stuont iz driu jâr unde sehs mânôde . daz dechein
 60r,4 tropfe regenes ûf dise erde kom . dô disiu
 60r,5 werelt sô grôzlîchen von hungere starp . dô
 60r,6 erbarmete iz aber deme guotem manne . unde bat
 60r,7 got umbe regen . sâ alsô drâte gap der himel
 60r,8 regen . diu erde ire wuocher . dâ von müget ir wole
 60r,9 wizzen . daz des guoten mennischen gebet . dâ ze
 60r,10 gote vile vrûmet . dannen sprichet diu heilige
 60r,11 schrift . – – – – – . –
 60r,12 – – . daz des rehten gebet . sî ein slûzzel
 60r,13 des himelrîches . sperre . unde entsperre . binde unde
 60r,14 loese . von diu tuot iz durch den almehtigen got .
 60r,15 bekêrt iuch enzît . offenet iuwer wunden den gotes
 60r,16 êwewarten . schamet iuch niht iuwerre sünden

Referenzkorpus Mittelhochdeutsch v2.0 (<https://linguistics.rub.de/rem>)

- 61r,19 den wole mit die iuch hazzen . betet umbe die .
 61r,20 die iuwer âhten . unde iu leit tuon . daz ir sîn müget
 61r,21 die kint iuweres vateres . der dâ ze himele ist .” –
 61r,22 – – – . “der daz tuot . der hât

 61v,1 die êwe ervüllet .” der mac baltlîchen dâ ze gote werben
 61v,2 daz er wile . den gewert ouch got des er an in
 61v,3 gert . von diu schulen wir vile inniclîche vlêhen
 61v,4 unsern hêrrn . daz er an uns ervolle sînes vateres willen .
 61v,5 daz er uns verlîhe rehtes gelouben . sæliges gedingen .
 61v,6 wârre minne . hinnen vûre rehte ze leben .
 61v,7 nû ist wole erzeiget ane Ninivê der süntigen stat .
 61v,8 wie genædic got ist . dô si sich bekêrte von ire
 61v,9 sünden . unde sich mit vastene gegen got gereine .
 61v,10 dô samfte got sînen zorn . behielte sîn liute . unerslagenez .
 61v,11 von diu vasten ouch wir williclîchen .
 61v,12 enthaben unsich von houbethaften sünden . bejehen
 61v,13 alle einander unsere missetât . daz wir
 61v,14 unsere vînde die grimmigen tiuvele mit lûterem
 61v,15 gebete . mit reinem vastene überwinden
 61v,16 megen . – – – – . – – . – . – – .
 61v,17 – . – . – er . – – . – . – . – –
 61v,18 lieben liute ir schulet wizzen waz daz
 61v,19 bezeichene daz ir mit deme kriuze gêt . sô man
 61v,20 daz kriuze vore iu treit . unde ir daz an sehet . sô
 61v,21 schulet ir gedenken der vrônen martere mînes
 61v,22 trehtînes . waz er durch uns erliten hât an deme

 62r,1 kriuze . daz er erstarp . unde schulet in desten
 62r,2 harter minnen unde sîn gebot behalten . daz ir
 62r,3 deme kriuze volget . daz bezeichnenet daz . daz ir
 62r,4 mînes trehtînes werken unde sînen worten volgen
 62r,5 schulet . alsô . sancte . Johannes quît . – – – –
 62r,6 – – – . sô volget ir vile sæliclîchen
 62r,7 deme kriuze . ob ir iuwern muot gekriuzet unde
 62r,8 gedwinget . von bôsheit . von aller slahte unrehte .
 62r,9 der volget ouch vile sæliclîchen dem kriuze .
 62r,10 allertagelîche . der sîne site nâch gote gesetzet .
 62r,11 unde der sînen lîp von unrehte behüetet . von
 62r,12 diu . bitet den almehtigen got . daz ir ime gevolgen
 62r,13 müezet . mit worten unde mit werken .
 62r,14 daz ir sîn gebot ervollen müezet . unde daz gotesrîche
 62r,15 besitzen müezet . – – . – . – .